



Kennziffer  
A VI 2-1 j  
2006

## Statistische Berichte

# Strukturdaten der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern 2006

Teil I der Ergebnisse der 1%-Mikrozensususerhebung 2006  
(zusammengefasste Ergebnisse)

Herausgegeben im  
Mai 2007  
Bestellnummer:  
A62013 200600  
Einzelpreis:  
10,50 €



# Bestellen im Internet

[www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop)

## **Kostenlos** (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können in unserem Webshop kostenlos als PDF-Dateien heruntergeladen werden.

## **Kostenpflichtig**

Alle anderen Veröffentlichungen sind in unserem Webshop kostenpflichtig. Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

## Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (PDF-Datei, XLS-Datei)
- per Post (Print, CD-ROM, DVD)

## Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	( )	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

## Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8, 80331 München  
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205; Telefax: 089 2119-457  
E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2007

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
<b>Textteil</b>	
Vorbemerkungen .....	2
Begriffe des Mikrozensus .....	2
Abkürzungen .....	10
<b>1 Strukturdaten</b>	
1.1 Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2006 .....	11
1.2 Strukturdaten über Privathaushalte und Haushaltsmitglieder in Bayern 2006 .....	13
1.3a Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2006 .....	14
1.3b Strukturdaten über Paare und Paarmitglieder in Bayern 2006 .....	17
<b>2 Bevölkerung</b>	
2.1 Bevölkerung in Bayern 2006 nach Altersgruppen und Familienstand .....	18
2.2 Bevölkerung in Bayern 2006 nach Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben .....	19
2.3 Bevölkerung 15 Jahre oder älter, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten in Bayern 2006 nach Altersgruppen .....	20
2.4 Bevölkerung in Bayern 2006 nach Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt .....	21
<b>3 Erwerbstätige</b>	
3.1 Erwerbstätige in Bayern 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf .....	22
3.2 Erwerbstätige in Bayern 2006 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden .....	23
3.3 Erwerbstätige in Bayern 2006 nach monatlichem Nettoeinkommen und Stellung im Beruf .....	24
<b>4 Erwerbslose</b>	
4.1 Erwerbslose in Bayern 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit .....	25
4.2 Erwerbslose in Bayern 2006 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitsuche .....	26
<b>5 Privathaushalte</b>	
5.1 Bevölkerung in Privathaushalten in Bayern 2006 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße .....	27
5.2 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers, Gemeindegrößenklassen sowie Haushaltsgröße .....	28
5.3 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße .....	29
5.4 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße .....	31
5.5 Einpersonenhaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Familienstand .....	32
5.6 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Haushaltsgröße, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers .....	33
5.7 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers .....	34
5.8 Mehrpersonenhaushalte in Bayern 2006 nach Haushaltstyp, Zahl der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße .....	36
<b>6 Familien und Paare</b>	
6.1a Familien nach Familientyp in Bayern 2006 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder .....	37
6.1b Paare nach Paartyp in Bayern 2006 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder .....	38
6.2a Familien nach Familientyp in Bayern 2006 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie .....	39
6.2b Paare nach Paartyp in Bayern 2006 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie/Lebensform .....	41
6.3 Familien nach Familientyp in Bayern 2006 nach Alter sowie Zahl der ledigen Kinder .....	43

## Vorbemerkungen

Im Rahmen des Mikrozensus werden jährlich in nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Zählbezirken, die 1 % der Bevölkerung repräsentieren, die dort wohnenden Haushalte zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. In Bayern wurden im Jahr 2006 dabei rund 120 000 Personen in etwa 1 600 Gemeinden von fast 200 Interviewerinnen und Interviewern gleichmäßig verteilt über die Kalenderwochen des Jahres um Auskunft gebeten.

Die Hauptaufgabe des Mikrozensus besteht darin, zwischen den großen Strukturerhebungen, den Volks- und Berufszählungen, laufend die wichtigsten bevölkerungs- und erwerbsstatistischen Strukturdaten und deren Veränderung zu ermitteln. Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 – MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350).

### Referenzzeitraum

Bis zum Erhebungsjahr 2004 war für den Mikrozensus das Konzept der festen Berichtswoche kennzeichnend, d. h. die meisten Fragen bezogen sich auf die Gegebenheiten in einer festgelegten Berichtswoche im Jahr. In der Regel handelte es sich dabei um die letzte feiertagsfreie Woche im April. Die Mikrozensusergebnisse bis 2004 lieferten somit eine Momentaufnahme der Verhältnisse im Frühjahr und waren – je nach Merkmal mehr oder weniger stark – durch saisonale Effekte beeinflusst.

Ab 2005 wird der Mikrozensus als kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche durchgeführt. Bei dieser Erhebungsform wird das gesamte Befragungsvolumen gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilt, wobei die letzte Woche vor der Befragung die Berichtswoche darstellt.

### Vergleichbarkeit

Aus den vorangegangenen Ausführungen folgt, dass die vorliegenden Ergebnisse des Mikrozensus mit den Jahresergebnissen früherer Mikrozensusserhebungen bis 2004 wegen der unterschiedlichen Referenzwochen nur bedingt vergleichbar sind.

### Erhebungsbereich

Die Erhebung erstreckt sich auf die gesamte Wohnbevölkerung in Deutschland. Dazu gehören Personen in Privathaushalten und Gemein-

schaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz. Nicht zum Erhebungsbereich gehören Angehörige ausländischer Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) haben im Mikrozensus keine Erfassungschance. Der vorliegende Bericht (Teil I der Ergebnisse des Mikrozensus) enthält zusammengefasste Strukturdaten aus dem bevölkerungs- und erwerbsstatistischen wie aus dem haushalts- und familienstatistischen Teil der Erhebung. Detailliertere Darstellungen hierzu bieten die Teile II und IV der Statistischen Berichte zum Mikrozensus. Darüber hinaus werden im Teil V auch Ergebnisse für Regierungsbezirke und Regionen Bayerns veröffentlicht.

Wie bei jeder Stichprobenstatistik muss auch beim Mikrozensus mit Zufallsfehlern gerechnet werden. Diese sind umso größer je schwächer eine Merkmalskombination besetzt ist und je ungleichmäßiger die räumliche Verteilung der Merkmalsträger (Elemente) ist. In den Tabellen werden daher Werte unter 5 000 (weniger als 50 Fälle in der Stichprobe) nicht nachgewiesen, da sie mit einem einfachen relativen Standardfehler von über 15 % behaftet sind. Werte zwischen 5 000 und 10 000 sind mit einem Standardfehler von über 10 % in ihrer Aussagekraft eingeschränkt. Erst ab Besetzungszahlen von 50 000 oder mehr wird ein einfacher relativer Standardfehler von 5 % oder weniger erreicht.

## Begriffe des Mikrozensus

### Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/in mit ihren minder- oder volljährigen Kindern (siehe Kinder) in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner/in im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften (siehe Lebensgemeinschaften) mit Kindern.

### Alleinstehende

Alleinstehende sind ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen, die im Ein- oder Mehrpersonenhaushalt ohne Lebenspartner/in und ohne ledige Kinder leben. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise in einer Studenten-Wohngemeinschaft oder mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht in gerader Linie bezie-

hungsweise seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise als Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Unbedeutsam ist hierbei der Familienstand der allein stehenden Person. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

### **Alter**

Die Darstellung von Ergebnissen nach Altersgruppen erfolgt nach der so genannten Altersjahrmethode. Die Angaben beziehen sich auf die Berichtswoche. In den zu einer festen Berichtswoche durchgeführten Mikrozensus bis einschließlich 2004 war dies in der Regel die letzte feiertagsfreie Woche im April. Ab dem unterjährigen Mikrozensus 2005 mit gleitender Berichtswoche ist dies die Woche, die der Befragungswoche vorangeht.

### **Arbeit suchende Nichterwerbspersonen**

Arbeit suchende Nichterwerbspersonen sind Personen, die in den letzten vier Wochen aktive Schritte der Arbeitsuche unternommen haben, aber für den Arbeitsmarkt nicht sofort verfügbar sind. Diesem Personenkreis wurden auch jene nicht sofort verfügbaren Nichterwerbstätigen zugerechnet, die ihre Arbeitsuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von drei Monaten eine Tätigkeit aufnehmen. Diese Abgrenzung ermöglicht es, die veröffentlichten Ergebnisse der Mikrozensus bis 2004 zur Erwerbslosigkeit durch Addition der Zahl der Erwerbslosen und der Zahl der Arbeit suchenden Nichterwerbspersonen fortzuschreiben. Die Arbeit suchenden Nichterwerbstätigen setzen sich zusammen aus den Erwerbslosen und den Arbeit suchenden Nichterwerbspersonen.

### **Arbeitszeit**

Im Mikrozensus wird die normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche und die tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche erhoben. Bei der **normalerweise geleisteten Arbeitszeit je Woche** werden gelegentliche oder einmalige Abweichungen nicht berücksichtigt (z. B. Urlaub, Krankheit, gelegentlich geleistete Überstunden). Die „normale“ Arbeitszeit kann von der tariflich vereinbarten Arbeitszeit abweichen, wenn regelmäßig wöchentlich Überstunden geleistet werden. Die **tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche** enthält z. B. auch unregelmäßig geleistete Überstunden, jedoch keine urlaubs- oder krankheitsbedingten Abwesenheiten.

### **Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept)**

Nach dem dem Mikrozensus zu Grunde liegenden Labour-Force-Konzept der ILO gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen.

Der Mikrozensus richtet sich an Haushalte und die darin lebenden Personen. Die Beteiligung am Erwerbsleben wird daher von der Person aus gesehen, im Unterschied zu Erhebungen, in denen Betriebe und Unternehmen über die von ihnen Beschäftigten befragt werden. Für die Darstellung der Ergebnisse der am Erwerbsleben überhaupt beteiligten Personen wird im Mikrozensus das „Erwerbskonzept“ zugrunde gelegt. Im „Erwerbskonzept“ gelten als Erwerbspersonen alle Personen, die während eines Berichtszeitraumes (Berichtswoche) in einem Arbeitsverhältnis stehen, als Selbständige oder Mithelfende Familienangehörige arbeiten sowie Erwerbslose. Alle Erwerbstätigkeiten dieser Personen sind für die begriffliche Zuordnung gleichwertig, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um eine hauptberufliche Tätigkeit oder um eine Nebentätigkeit, z.B. eines Rentners, Pensionärs oder dgl. handelt. Der zeitliche Umfang der Tätigkeit spielt für die Zuordnung dieser Personen zum Erwerbskonzept keine Rolle. Nach diesem Konzept gelten daher auch alle Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen als erwerbstätig. Eine geringfügige Beschäftigung trifft dann zu, wenn der Verdienst nicht mehr als 400 Euro (Mini-Job) im Jahresdurchschnitt pro Monat beträgt. Eine Beschäftigung gilt auch als geringfügig, wenn sie auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage während des Jahres begrenzt ist.

### **Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung**

Für die Darstellung von Ergebnissen des Mikrozensus auf Individualebene – ohne Bezug zum Haushalts- und Familien- beziehungsweise Lebensformkontext – wird die „Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung“ zu Grunde gelegt. Zur „Bevölkerung (am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung)“ gehören nach diesem Bevölkerungsbegriff alle Personen mit nur einer Wohnung sowie Personen mit mehreren Wohnungen am Ort ihrer Hauptwohnung. Dies ist die vorwiegend genutzte Wohnung einer Person. Zur „Bevölkerung (am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung)“ zählen alle gemeldeten Ausländer/innen (einschließlich der Staatenlosen). Aus

melderechtlichen Gründen werden Soldat(en)/innen im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung zugeordnet. Entsprechend wird bei Patient(en)/innen in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren. Berufssoldat(en)/innen, Soldat(en)/innen auf Zeit, Angehörige der Bundespolizei und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften werden ebenso wie die Strafgefangenen sowie alle Dauerinsassen von Gemeinschaftsunterkünften und das in diesen Unterkünften wohnende Personal sowohl in den Gemeinden, in denen diese Unterkünfte liegen, als auch in den Gemeinden, in denen sie eventuell einen weiteren Wohnsitz haben, erfasst. Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden grundsätzlich nicht statistisch ermittelt.

#### **Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften**

Zur Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften zählen alle Personen, die dort wohnen und nicht für sich wirtschaften, das heißt keinen eigenen Haushalt führen. Vorübergehend Anwesende in Gemeinschaftsunterkünften, zum Beispiel Gäste in Hotels oder Ähnliches, Patient(en)/innen in Krankenhäusern, Heil-, Pflegeanstalten, Insassen von geschlossenen Heimen oder Mitbewohner/innen in Klöstern, die sich dort nur vorübergehend, das heißt weniger als drei Monate aufhalten, werden nicht in die Erhebung einbezogen. Kranke in Heil- und Pflegeanstalten oder Sanatorien oder Ähnliches werden nur dann in die Erhebung einbezogen, wenn sie wegen der Länge des Aufenthaltes dort gemeldet sind oder außerhalb der Einrichtung keinen weiteren Wohnsitz (Wohnraum) haben. Ausländische Arbeitnehmer/innen in Arbeitsunterkünften werden in die Befragung einbezogen. Im Gegensatz zu Privathaushalten werden im Mikrozensus nicht alle Bewohner/innen von Gemeinschaftsunterkünften befragt. Die Auswahl erfolgt in den ausgewählten Gemeinschaftsunterkünften über vorgegebene Buchstaben für Nachnamen. Dieser Auswahl liegen besondere Regeln zu Grunde. Für diese Personen gibt die Auswahlbezirksbeschreibung durch bestimmte Buchstabenkombinationen für die Nachnamen eine Auswahl vor (zum Beispiel alle Nachnamen beginnend mit „HET-PAP“ oder mit „GLE-LAT“). Nur diese Bewohner/innen werden befragt.

#### **Bevölkerung in Privathaushalten**

Für die Darstellung der Haushalte und ihrer Struktur wird die Bevölkerung in Privathaushalten zu Grunde gelegt. Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (siehe Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften) wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschaftsunterkünften. Standardmäßig wird bei der Bevölkerung in Privathaushalten nicht zwischen Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind entsprechend Mehrfachzählungen möglich. So ist zum Beispiel die abwesende Bezugsperson des Haushalts (siehe Bezugsperson des Haushalts), die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Mieter eine zweite Wohnung hat, Angehörige von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Mieter einen weiteren Haushalt. Diese Regelung ist mit Blick auf Fragestellungen der Infrastrukturplanung dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

#### **Bevölkerung (Lebensformenkonzept)**

Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen des Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept ist die so genannte „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“. Sie wird von der Bevölkerung in Privathaushalten abgeleitet und ist zahlenmäßig geringer als diese. Nicht zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ gehört die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften. Personen mit mehreren Wohnsitzen (Haupt- und ein oder mehrere Nebenwohnsitze) werden bei der „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ – im Gegensatz zur Bevölkerung in Privathaushalten – nur einmal erfasst. Zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ zählen – unabhängig vom eigenen Aufenthaltsort zum Berichtszeitpunkt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) – alle Mitglieder einer Familie/Lebensform (zum Beispiel nicht-eheleiche Lebensgemeinschaft mit Kindern), deren Bezugsperson (siehe Bezugsperson der Familie/Lebensform) am Ort der Hauptwohnung lebt. Insofern können einzelne Mitglieder der Familie/Lebensform selbst am Nebenwohnsitz

leben, während sie gleichzeitig – entsprechend dem Wohnsitz der Bezugsperson ihrer Familie/Lebensform – zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ zählen. Diese Vorgehensweise ermöglicht es, Mehrfachzählungen von Personen mit mehreren Wohnsitzen zu vermeiden. Gleichzeitig kann die betrachtete Lebensform als eine geschlossene zusammengehörige Einheit abgebildet werden, auch wenn einzelne Mitglieder zeitweilig abwesend sind.

#### **Bezugsperson der Familie/Lebensform**

Um Familien/Lebensformen statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson der Familie/Lebensform. Dies war in den Mikrozensus 1996 bis einschließlich 2004 bei Ehepaaren der Ehemann, bei Lebensgemeinschaften (siehe Lebensgemeinschaften) die Bezugsperson des Haushalts (siehe Bezugsperson des Haushalts), bei Alleinerziehenden der allein erziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst. Ab dem Mikrozensus 2005 ist die Bezugsperson bei Ehepaaren der Ehemann, bei nichtehelichen (gemischtgeschlechtlichen) Lebensgemeinschaften der männliche Lebenspartner, bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Lebenspartner/in, bei Alleinerziehenden der allein erziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst. Bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften gleichaltriger Partner entscheidet die Reihenfolge, in der die Lebenspartner im Fragebogen eingetragen sind. Bezugsperson der Lebensgemeinschaft ist der Lebenspartner mit der niedrigeren Personennummer. Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson der Familie/Lebensform (zum Beispiel Alter, Geschlecht, Familienstand) werden dann – stellvertretend für die gesamte Einheit „Familie/Lebensform“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson einer Familie/Lebensform ausgeschlossen.

#### **Bezugsperson des Haushalts**

Um Haushalte statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson des Haushalts (Haushaltsbezugsperson). Das ist die erste im Fragebogen eingetragene Person. Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson des Haushalts (zum Beispiel Alter, Geschlecht, Familienstand) wurden dann in den Mikrozensus bis einschließlich 2004 stellvertretend für die gesamte Einheit „Haushalt“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson eines

Haushalts ausgeschlossen. Die Reihenfolge im Erhebungsbogen ist: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde. Ab dem Mikrozensus 2005 wird die gesamte Einheit „Haushalt“ stellvertretend durch die Erhebungsmerkmale des Haupteinkommensbeziehers des Haushalts (siehe Haupteinkommensbezieher des Haushalts) statistisch nachgewiesen.

#### **Durchschnittliche Zahl der Kinder in der Familie**

Die durchschnittliche Zahl der Kinder (siehe Kinder) in der Familie entspricht dem Verhältnis der Zahl der Kinder bezogen auf die Zahl der Familien, in denen diese Kinder aufwachsen.

#### **Ehepaare**

Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammen lebende Personen. Hält sich ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt der befragte Ehegatte für ihn keinerlei Angaben, so gelten die Ehepartner zwar als verheiratet, aber getrennt lebend.

#### **Erwerbslose**

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht. Zu den Erwerbslosen werden auch sofort verfügbare Nichterwerbstätige gezählt, die ihre Arbeitssuche abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden. Zu beachten ist, dass das Verfügbarkeitskriterium bei den veröffentlichten Erwerbslosenzahlen der Mikrozensus bis einschließlich 2004 nicht berücksichtigt wurde. Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können nicht bei den Arbeitsagenturen registrierte Arbeitssuchende erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach ILO-Definition nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

#### **Erwerbspersonen**

Nach dem sog. „Erwerbskonzept“ sind das alle Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet (Inländerkonzept), die während des Berichtszeitraumes (Berichtswoche) eine unmittelbar oder mit-

telbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbständige, Mithelfende Familienangehörige, abhängig Erwerbstätige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

### **Erwerbsquote**

Prozentualer Anteil der Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) an der Bevölkerung. In vielen Fällen erfolgt der Ausweis von Erwerbsquoten ausschließlich für Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

### **Erwerbstätige**

Erwerbstätige sind alle Personen im Alter von 15 oder mehr Jahren, die in der Berichtswoche zumindest eine Stunde gegen Entgelt (Lohn, Gehalt) oder als Selbständige/r bzw. als Mithelfende/r Familienangehörige/r gearbeitet haben oder in einem Ausbildungsverhältnis stehen. Keine Rolle spielt dabei, ob es sich bei der Tätigkeit um eine regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübte Tätigkeit handelt. Darüber hinaus gelten auch solche Personen als Erwerbstätige, bei denen zwar eine Bindung zu einem Arbeitgeber besteht, die in der Berichtswoche jedoch nicht gearbeitet haben, weil sie z.B. Urlaub (auch Sonderurlaub) hatten oder sich im Erziehungsurlaub befanden. Auch Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen sind als erwerbstätig erfasst, ebenso Soldaten, Wehrpflichtige und Zivildienstleistende.

### **Familien**

Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus – abweichend von früheren Veröffentlichungen – alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie allein erziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine statistische Familie immer aus zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen,

sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform. Nicht zu den statistischen Familien zählen im Mikrozensus Paare – Ehepaare und Lebensgemeinschaften – ohne Kinder sowie Alleinstehende. Hierzu gehören alle Frauen und Männer, die noch keine Kinder haben, deren Kinder noch im Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, deren Kinder nicht mehr ledig oder Partner/in einer Lebensgemeinschaft sind, sowie Frauen und Männer, die niemals Kinder versorgt haben, also dauerhaft kinderlos waren. Ein Anstieg der Lebensformen ohne Kinder beziehungsweise ein Rückgang der Familien ist daher nicht automatisch mit einer Zunahme von dauerhaft Kinderlosen gleichzusetzen.

### **Familienform**

Bei den Familien (siehe Familien) unterscheidet der Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept (siehe Lebensformenkonzept) zwischen den Familienformen/-typen Ehepaare (mit Kindern), Lebensgemeinschaften (mit Kindern) und Alleinerziehende (mit Kindern).

### **Familienstand**

Es wird unterschieden zwischen ledig, verheiratet zusammen lebend (Ehepaare), verheiratet getrennt lebend, geschieden und verwitwet. Personen, deren Ehepartner/in vermisst wird, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner/in für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet getrennt Lebende sind solche Personen, deren Ehepartner/in sich zum Berichtszeitpunkt zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten und für den der/die befragte Ehepartner/in keine Auskünfte erteilt hat.

### **Gemeindegrößenklassen**

Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegrößenklassen richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinden am 31.12. des Jahres vor der Erhebung.

### **Haupteinkommensbezieher des Haushalts**

Ab dem Mikrozensus 2005 wird ein/e Haupteinkommensbezieher/in im Haushalt ermittelt. Dies ist die Person mit dem höchsten monatlichen Nettoeinkommen (siehe Nettoeinkommen) im Haushalt. Sofern mehrere Haushaltsmitglieder über das gleiche monatliche Nettoeinkommen



verfügen, entscheidet die Reihenfolge, in der die Personen im Fragebogen eingetragen sind. Haupteinkommensbezieher/in ist dann aus dem Kreis aller Personen mit höchster persönlicher Nettoeinkommensklasse im Haushalt – das Haushaltsmitglied mit der niedrigsten Personennummer. Hat kein Haushaltsmitglied Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht oder hat sich die Bezugsperson des Haushalts (erste im Fragebogen eingetragene Person) als selbständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit (Vollzeit) eingestuft, ist die Haushaltsbezugsperson gleichzeitig Haupteinkommensbezieher/in des Haushalts.

### **Haushalt**

Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, zum Beispiel auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (zum Beispiel Hauspersonal). Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (zum Beispiel Haushalt des Anstaltsleiters). Haushalte mit mehreren Wohnsitzen (Wohnungen am Haupt- und einem oder mehreren Nebenwohnsitzen) werden mehrfach gezählt (siehe Bevölkerung in Privathaushalten). In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine allein erziehende Mutter mit Kindern) leben. Haushalte werden üblicherweise nicht nach Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden, da sie an jedem Wohnsitz Wohnraum und Infrastruktureinrichtungen in Anspruch nehmen. Stehen ökonomische Fragestellungen (Einkommen und Verbrauch) im Vordergrund, werden zur Vermeidung von Mehrfachzählungen ausschließlich Haushalte am Hauptwohnsitz betrachtet. Die Zuordnung der Haushalte nach Haupt- und Nebenwohnsitz erfolgte in den Mikrozensus bis einschließlich 2004 über den Wohnsitz der Haushaltsbezugsperson (siehe Bezugsperson des Haushalts) und ab dem Mikrozensus 2005 über den Haupteinkommensbezieher des Haushalts (siehe Haupteinkommensbezieher des Haushalts). Zu den in Privathaushalten am Hauptwohnsitz (Nebenwohnsitz) lebenden Personen zählen entsprechend alle Haushaltsmitglieder mit Bezugsperson beziehungsweise Haupteinkommensbezieher des Haushalts am Ort der Hauptwohnung (Nebenwohnung). Insofern kann der persönliche Wohn-

sitz einzelner Mitglieder von Mehrpersonenhaushalten vom Wohnsitz der Einheit „Haushalt“ abweichen.

### **Haushaltsgröße**

Zahl der Haushaltsmitglieder innerhalb eines Haushalts.

### **Haushaltsmitglieder**

Siehe Bevölkerung in Privathaushalten.

### **Kinder**

Ledige Personen ohne Lebenspartner/in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie (siehe Familien) zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

### **Lebensformen**

Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit ledigen Kindern und ohne ledige Kinder, allein erziehende Elternteile mit Kindern sowie allein stehende Personen ohne Partner/in und ohne ledige Kinder im Haushalt. Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Livingapart-together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden aus der Betrachtung ausgeblendet.

### **Lebensformenkonzept**

Seit 1996 wird im Mikrozensus die Frage nach eine(m)/r Lebenspartner/in im Haushalt gestellt, deren Beantwortung freiwillig ist. Zwischen 1996 und 2004 richtete sie sich an alle nicht mit der Haushaltsbezugsperson (siehe Bezugsperson des Haushalts) verwandten oder verschwägerten Haushaltsmitglieder und lautete: „Sind Sie Lebenspartner(in) der ersten Person?“. 2005 wurde im Mikrozensus erstmals allen mindestens 16-jährigen Haushaltsmitgliedern ohne Ehepartner/in im Haushalt die Frage nach einer Lebenspartnerschaft gestellt. Sie hieß: „Sind Sie Lebenspartner, Lebenspartnerin einer Person dieses Haushalts?“. Damit können ab dem Mikrozensus 2005 erstmals mehrere Lebensgemeinschaften in einem Haushalt erhoben werden. In den Mikrozensusen 1996 bis 2004 konnte dagegen jeder Haushalt höchstens eine Lebensgemeinschaft angeben, da die entsprechende Frage ausschließlich auf eine Lebenspartnerschaft mit der Bezugsperson des Haushalts abstellte. Die Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt ist neutral formuliert und lässt bewusst das Geschlecht der Befragten außer Betracht. Damit können auch gleichgeschlechtliche Paare ihre Lebensgemeinschaft angeben. Unerheblich ist, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Die seit dem Mikrozensus 1996 erhobenen Informationen zu Lebenspartnerschaften ermöglichen das so genannte Lebensformenkonzept. Es ist ab dem Berichtsjahr 2005 der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus. Inhaltlich berücksichtigt das Lebensformenkonzept – neben den traditionellen Lebensformen, wie Ehepaaren – insbesondere alternative Lebensformen, wie nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften oder Alleinstehende. Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen nach dem Lebensformenkonzept ist die so genannte „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“.

### **Lebensgemeinschaften**

Unter einer Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Lebenspartnerschaft verstanden, bei der beide Lebenspartner ohne Trauschein in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften. Unerheblich ist, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebens-

partnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Ab dem Jahr 2006 werden im Mikrozensus erstmals eingetragene Lebenspartnerschaften erhoben. Diese Veröffentlichung enthält sowohl Angaben zu nichtehelichen Lebensgemeinschaften (Paare unterschiedlichen Geschlechts), als auch zu gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften (Paare gleichen Geschlechts). Zur Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt siehe Lebensformenkonzept.

### **Nettoeinkommen**

- **Persönliches Nettoeinkommen:** Im Mikrozensus 2006 wurde für jedes Haushaltsmitglied die Höhe des persönlichen Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld I und II, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge) erfragt. Dazu mussten sich die Befragten in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen. Selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit brauchten keine Angabe zur Höhe des persönlichen Einkommens zu machen.

- **Haushaltsnettoeinkommen:** Im Mikrozensus 2006 wurde für jeden Haushalt die Höhe des Nettoeinkommens seiner Haushaltsmitglieder im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld I und II, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge) erfragt. Dazu musste die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen. Haushaltsbezugspersonen, die selbständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit waren, brauchten keine Angaben zur Höhe des Haushaltseinkommens zu machen.

- **Nettoeinkommen der Familie/Lebensform:** Das Nettoeinkommen der Familie/Lebensform ist die Summe der persönlichen Nettoeinkommen aller Mitglieder der Familie/Lebensform. Für Familien/Lebensformen, die mit weiteren Familien/Lebensformen in einem Haushalt zusammenleben, kann gegebenenfalls auch kein Einkommen der Familie/Lebensform vorliegen. Wenn mindestens ein Mitglied der Familie/Lebensform selbständige/r Landwirt/in in der

Haupttätigkeit ist, wird kein Einkommen der Familie/Lebensform nachgewiesen.

### **Nichteheliche Lebensgemeinschaften**

Siehe Lebensformenkonzept.

### **Nichterwerbspersonen**

Nichterwerbspersonen sind Personen, die keine – auch keine geringfügige – auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen. Sie sind nach dem ILO-Konzept weder als erwerbstätig noch als erwerbslos einzustufen.

### **Normalerweise geleistete Arbeitszeit**

Siehe Arbeitszeit.

### **Paare**

Zu den Paaren zählen im Mikrozensus alle Personen, die in einer Partnerschaft leben und einen gemeinsamen Haushalt führen. Im Einzelnen gehören dazu Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) Lebensgemeinschaften und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften.

### **Paargemeinschaften ohne Kinder**

Zu den Paaren ohne Kinder zählen im Mikrozensus Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder im befragten Haushalt. Neben dauerhaft kinderlosen Paaren fallen darunter also auch Paare, deren Kinder die Herkunftsfamilie bereits verlassen haben, etwa um einen eigenen Hausstand zu gründen. Ferner zählen zu den Paaren ohne Kinder auch solche Paare, deren Kinder noch im gemeinsamen Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben.

### **Stellung im Beruf**

Nach der Stellung im Beruf wird bei den Erwerbstätigen zwischen Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen sowie Abhängigen, also Beamten, Angestellten und Arbeitern unterschieden.

- **Angestellte** sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Sie arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Leitende Angestellte ohne Miteigentümerschaft, in das Angestelltenverhältnis übernommene Meister, Gemeindegewerbetätige, Nonnen und andere in ihren kirchlichen Häusern Tätige zählen zu den Angestellten. Nachdem Anfang 2005 die arbeits- und sozialrechtliche Unter-

scheidung zwischen Arbeiter/innen und Angestellten aufgehoben worden ist, beruht die Klassifikation auf einer Selbsteinstufung.

- **Arbeiter/innen** sind alle Lohnempfänger/innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Ebenfalls zu den Arbeiter(n)/innen rechnen die Heimarbeiter/innen und Hausgehilf(en)/innen. Anfang 2005 wurde die arbeits- und sozialrechtliche Unterscheidung zwischen Arbeiter/innen und Angestellten aufgehoben. Deshalb beruht die Klassifikation auf einer Selbsteinstufung.

- **Beamte** sind Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst), Richter/innen und Soldat(en)/innen (einschließlich Wehrpflichtige).

- **Mithelfende Familienangehörige** sind Personen, die ohne Arbeitsrechtsverhältnis und Lohn- oder Gehaltsempfang in landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben eines Familienangehörigen mitarbeiten und keine Sozialversicherungspflichtbeiträge zahlen.

- **Selbständige** sind Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte als Eigentümer/in, Miteigentümer/in, Pächter/in oder selbständige(r) Handwerker/in leiten sowie selbständige Handelsvertreter/innen usw., also auch freiberuflich Tätige, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z.B. selbständige Filialleiter/innen).

### **Tatsächlich geleistete Arbeitszeit**

Siehe Arbeitszeit.

### **Überwiegender Lebensunterhalt**

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird auf die wesentliche abgestellt. Im Mikrozensus 2006 wurden folgende Quellen des überwiegenden Lebensunterhalts erhoben: „Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit“, „Arbeitslosengeld I, II“, „Rente, Pension“, „Unterhalt durch Eltern, Ehepartner/in, Lebenspartner/in oder andere Angehörige“, „Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil“, „Sozialhilfe, -geld, Grundsicherung, Asylbewerberleistungen“, „Leistungen aus einer Pflegeversicherung“ und „Sonstige Unterstüt-

zungen (zum Beispiel BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium)“.

### **Wirtschaftszweige**

Für die Gliederung der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen wird ab 2003 die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)“, Tiefengliederung für den Mikrozensus verwendet, die auf der international geltenden Systematik (NACE) gründet.

Bei der Verwendung von nach Wirtschaftszweigen gegliederten Zahlen des Mikrozensus ist zum einen zu berücksichtigen, dass die Erwerbstätigen den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit (nicht des Unternehmens), in der sie beschäftigt sind, zugeordnet sind. Zum anderen darf nicht übersehen werden, dass die Angaben des wirtschaftlichen Schwerpunktes des Betriebes bei Personenbefragungen nicht so genau sein können wie bei Betriebsbefragungen.

### **Abkürzungen**

BAföG	=	Bundesausbildungsförderungsgesetz
dar.	=	darunter
einschl.	=	einschließlich
ggf.	=	gegebenenfalls
NACE	=	statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft
u.ä.	=	und ähnlichen
WZ	=	Wirtschaftszweige
z.B.	=	zum Beispiel

Gelegentlich auftretende Differenzen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

1.1 Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2006  
 Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
<b>Bevölkerung</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>12 478</b>	<b>6 108</b>	<b>6 370</b>	<b>49,0</b>	<b>51,0</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
unter 15	1 827	938	889	51,3	48,7
15 - 20	728	368	361	50,5	49,5
20 - 25	724	369	355	51,0	49,0
25 - 30	777	391	386	50,3	49,7
30 - 35	767	383	384	49,9	50,1
35 - 40	1 005	518	487	51,5	48,5
40 - 45	1 087	553	534	50,9	49,1
45 - 50	955	477	478	49,9	50,1
50 - 55	831	416	416	50,0	50,0
55 - 60	798	399	399	50,0	50,0
60 - 65	648	328	320	50,6	49,4
65 oder mehr	2 331	970	1 361	41,6	58,4
<b>Familienstand</b>					
Ledig	5 011	2 713	2 298	54,1	45,9
Verheiratet	5 874	2 939	2 936	50,0	50,0
Geschieden	694	299	395	43,0	57,0
Verwitwet	899	157	741	17,5	82,5
<b>Beteiligung am Erwerbsleben</b>					
Erwerbspersonen	6 482	3 565	2 916	55,0	45,0
davon Erwerbstätige	6 060	3 346	2 714	55,2	44,8
Erwerbslose	422	220	202	52,1	47,9
Nichterwerbspersonen	5 996	2 543	3 454	42,4	57,6
dar. Arbeit suchende Nichterwerbspersonen 1)	88	41	47	46,3	53,7
<b>Zusammen</b>	<b>6 060</b>	<b>3 346</b>	<b>2 714</b>	<b>55,2</b>	<b>44,8</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
15 - 20	263	147	117	55,6	44,4
20 - 25	482	252	230	52,3	47,7
25 - 30	600	322	278	53,7	46,3
30 - 35	629	349	280	55,5	44,5
35 - 40	840	475	365	56,5	43,5
40 - 45	928	510	418	54,9	45,1
45 - 50	808	435	373	53,8	46,2
50 - 55	658	359	299	54,5	45,5
55 - 60	538	304	234	56,5	43,5
60 - 65	210	135	75	64,3	35,7
65 oder mehr	104	59	45	56,8	43,2
<b>Familienstand</b>					
Ledig	2 077	1 216	861	58,5	41,5
Verheiratet	3 429	1 905	1 524	55,6	44,4
Geschieden	453	203	250	44,8	55,2
Verwitwet	101	23	78	22,3	77,7
<b>Wirtschaftsunterbereiche 2)</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	175	110	65	62,9	37,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 536	1 079	457	70,3	29,7
Energie- und Wasserversorgung	39	29	10	73,8	26,2
Baugewerbe	384	330	54	86,0	14,0
Handel und Gastgewerbe	1 112	513	599	46,1	53,9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	286	204	81	71,5	28,5
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	237	118	119	49,9	50,1
Grundstückswesen, Vermietung, wirtschaftliche Dienstleistungen	600	323	277	53,8	46,2
Öffentliche Verwaltung u. ä.	431	261	170	60,6	39,4
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne Öffentliche Verwaltung)	1 260	378	882	30,0	70,0
<b>Stellung im Beruf</b>					
Selbständige	736	519	217	70,5	29,5
Mithelfende Familienangehörige	89	17	73	18,5	81,5
Beamte/Beamtinnen	357	234	123	65,5	34,5
Angestellte 3)	3 184	1 442	1 741	45,3	54,7
Arbeiter/-innen 4)	1 695	1 134	560	66,9	33,1
<b>Normalerweise geleistete Arbeitsstunden je Woche</b>					
1 - 9	262	50	211	19,2	80,8
10 - 20	777	110	667	14,2	85,8
21 - 31	468	75	393	16,0	84,0
32 - 35	399	249	150	62,4	37,6
36 - 39	1 256	741	515	59,0	41,0
40	1 705	1 179	526	69,1	30,9
41 - 44	303	228	74	75,5	24,5
45 oder mehr	892	714	178	80,0	20,0

noch: 1.1 Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2006  
Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
<b>Erwerbstätige</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>6 060</b>	<b>3 346</b>	<b>2 714</b>	<b>55,2</b>	<b>44,8</b>
<b>Monatl. Nettoeinkommen von ... bis unter ... Euro</b>					
unter 150	67	23	44	34,9	65,1
150 - 300	154	36	119	23,2	76,8
300 - 500	502	125	377	24,9	75,1
500 - 700	395	96	298	24,4	75,6
700 - 900	356	97	259	27,2	72,8
900 - 1 100	558	200	357	35,9	64,1
1 100 - 1 300	622	305	317	49,0	51,0
1 300 - 1 500	607	359	248	59,2	40,8
1 500 - 1 700	542	352	190	65,0	35,0
1 700 - 2 000	589	421	168	71,4	28,6
2 000 - 2 300	408	318	90	77,8	22,2
2 300 - 2 600	305	241	64	79,0	21,0
2 600 - 2 900	152	128	25	83,8	16,2
2 900 - 3 200	162	137	25	84,6	15,4
3 200 - 3 600	127	110	18	86,0	14,0
3 600 - 4 000	87	77	11	87,9	12,1
4 000 - 4 500	77	68	(9)	88,2	11,8
4 500 oder mehr	165	145	19	88,2	11,8
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	69	60	(9)	87,0	13,0
Ohne Angabe 5)	116	49	67	42,0	58,0
<b>Erwerbslose</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>422</b>	<b>220</b>	<b>202</b>	<b>52,1</b>	<b>47,9</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
15 - 25	69	39	30	56,0	44,0
25 - 35	80	41	40	50,9	49,1
35 - 45	108	56	52	51,9	48,1
45 - 55	97	49	48	50,7	49,3
55 - 65	67	34	32	51,7	48,3
65 oder mehr	/	/	/	/	/
<b>Familienstand</b>					
Ledig	159	104	55	65,4	34,6
Verheiratet	201	90	111	44,8	55,2
Geschieden	53	24	29	44,7	55,3
Verwitwet	(10)	/	(7)	/	74,7
<b>Nichterwerbspersonen</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>5 996</b>	<b>2 543</b>	<b>3 454</b>	<b>42,4</b>	<b>57,6</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
unter 15	1 827	938	889	51,3	48,7
15 - 25	639	300	338	47,1	52,9
25 - 35	235	62	174	26,2	73,8
35 - 45	216	30	186	14,0	86,0
45 - 55	223	49	174	22,0	78,0
55 - 65	631	253	378	40,1	59,9
65 oder mehr	2 226	911	1 315	40,9	59,1
<b>Familienstand</b>					
Ledig	2 775	1 394	1 381	50,2	49,8
Verheiratet	2 245	944	1 301	42,0	58,0
Geschieden	188	72	116	38,4	61,6
Verwitwet	788	132	656	16,8	83,2
<b>Arbeit suchende Nichterwerbspersonen 1)</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>88</b>	<b>41</b>	<b>47</b>	<b>46,3</b>	<b>53,7</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
15 - 25	27	13	15	46,0	54,0
25 - 35	17	(6)	10	38,3	61,7
35 - 45	15	(5)	(9)	37,2	62,8
45 - 55	10	(5)	(5)	50,7	49,3
55 - 65	18	11	(8)	58,6	41,4
65 oder mehr	/	/	-	/	-
<b>Familienstand</b>					
Ledig	44	24	21	53,4	46,6
Verheiratet	30	12	18	40,8	59,2
Geschieden	12	/	(7)	/	61,3
Verwitwet	/	/	/	/	/

Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung.

- 1) Einschl. nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitssuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.
- 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
- 3) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.
- 4) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.
- 5) Einschl. Erwerbstätige ohne Einkommen.

1.2 Strukturdaten über Privathaushalte und Haushaltsmitglieder in Bayern 2006  
Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte		Haushaltsmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Haushalt
<b>Insgesamt</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>5 927</b>	<b>100</b>	<b>12 636</b>	<b>100</b>	<b>2,13</b>
Davon Haushalte mit ... Person(en)					
1 Person	2 284	38,5	2 284	18,1	1,00
2 Personen	1 875	31,6	3 751	29,7	2,00
3 Personen	813	13,7	2 439	19,3	3,00
4 Personen	689	11,6	2 757	21,8	4,00
5 Personen oder mehr	266	4,5	1 404	11,1	5,29
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>5 725</b>	<b>100</b>	<b>12 358</b>	<b>100</b>	<b>2,16</b>
Davon Haushalte mit ... Person(en)					
1 Person	2 137	37,3	2 137	17,3	1,00
2 Personen	1 835	32,0	3 670	29,7	2,00
3 Personen	803	14,0	2 409	19,5	3,00
4 Personen	686	12,0	2 745	22,2	4,00
5 Personen oder mehr	264	4,6	1 397	11,3	5,29

1.3a Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2006  
Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
<b>Insgesamt</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>1 954</b>	<b>100</b>	<b>6 795</b>	<b>100</b>	<b>3,48</b>
<b>Ehepaare</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>1 482</b>	<b>75,9</b>	<b>5 567</b>	<b>81,9</b>	<b>3,76</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	629	32,2	1 888	27,8	3,00
mit 2 Kindern	637	32,6	2 547	37,5	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	216	11,1	1 132	16,7	5,23
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren					
mit 1 Kind unter 18 Jahren	477	24,4	1 598	23,5	3,35
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	460	23,5	1 884	27,7	4,10
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	134	6,9	710	10,4	5,29
<b>Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>4,4</b>	<b>300</b>	<b>4,4</b>	<b>3,48</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	54	2,8	162	2,4	3,00
mit 2 Kindern	25	1,3	100	1,5	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	(7)	0,4	38	0,6	5,32
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren					
mit 1 Kind unter 18 Jahren	49	2,5	152	2,2	3,08
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	21	1,1	85	1,2	4,05
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	0,3	30	0,4	5,38
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>4,4</b>	<b>298</b>	<b>4,4</b>	<b>3,48</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	54	2,7	161	2,4	3,00
mit 2 Kindern	25	1,3	100	1,5	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	(7)	0,4	37	0,6	5,28
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren					
mit 1 Kind unter 18 Jahren	49	2,5	151	2,2	3,08
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	21	1,1	85	1,2	4,05
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	0,3	29	0,4	5,33
<b>Alleinerziehende</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>386</b>	<b>19,7</b>	<b>928</b>	<b>13,7</b>	<b>2,41</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	260	13,3	519	7,6	2,00
mit 2 Kindern	101	5,1	302	4,4	3,00
mit 3 Kindern oder mehr	25	1,3	107	1,6	4,22
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren					
mit 1 Kind unter 18 Jahren	152	7,8	329	4,8	2,16
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	63	3,2	195	2,9	3,07
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	15	0,7	63	0,9	4,28
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>332</b>	<b>17,0</b>	<b>801</b>	<b>11,8</b>	<b>2,41</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	223	11,4	445	6,5	2,00
mit 2 Kindern	88	4,5	263	3,9	3,00
mit 3 Kindern oder mehr	22	1,1	93	1,4	4,25
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren					
mit 1 Kind unter 18 Jahren	133	6,8	287	4,2	2,15
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	58	3,0	178	2,6	3,07
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	13	0,7	57	0,8	4,30



noch: 1.3a Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2006  
Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
<b>Ehepaare</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>1 482</b>	<b>75,9</b>	<b>5 567</b>	<b>81,9</b>	<b>3,76</b>
davon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	240	12,3	913	13,4	3,81
3 - 6	257	13,1	1 049	15,4	4,08
6 - 10	361	18,5	1 518	22,3	4,21
10 - 15	427	21,8	1 799	26,5	4,22
15 - 18	309	15,8	1 298	19,1	4,20
18 - 27	480	24,6	1 848	27,2	3,85
27 oder älter	144	7,4	489	7,2	3,40
<b>Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>4,4</b>	<b>300</b>	<b>4,4</b>	<b>3,48</b>
davon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	28	1,4	97	1,4	3,50
3 - 6	19	1,0	71	1,0	3,67
6 - 10	17	0,9	68	1,0	3,96
10 - 15	20	1,0	80	1,2	3,91
15 - 18	15	0,8	57	0,8	3,86
18 - 27	14	0,7	51	0,8	3,73
27 oder älter	/	/	(6)	0,1	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>4,4</b>	<b>298</b>	<b>4,4</b>	<b>3,48</b>
davon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	28	1,4	97	1,4	3,51
3 - 6	19	1,0	70	1,0	3,64
6 - 10	17	0,9	67	1,0	3,95
10 - 15	20	1,0	79	1,2	3,89
15 - 18	15	0,8	57	0,8	3,86
18 - 27	14	0,7	51	0,7	3,74
27 oder älter	/	/	(6)	0,1	/
<b>Alleinerziehende</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>386</b>	<b>19,7</b>	<b>928</b>	<b>13,7</b>	<b>2,41</b>
davon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	27	1,4	68	1,0	2,50
3 - 6	39	2,0	103	1,5	2,67
6 - 10	62	3,2	171	2,5	2,76
10 - 15	95	4,8	263	3,9	2,78
15 - 18	72	3,7	201	3,0	2,80
18 - 27	106	5,4	272	4,0	2,56
27 oder älter	81	4,2	179	2,6	2,20
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>332</b>	<b>17,0</b>	<b>801</b>	<b>11,8</b>	<b>2,41</b>
davon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	26	1,3	65	1,0	2,51
3 - 6	37	1,9	100	1,5	2,68
6 - 10	56	2,9	155	2,3	2,76
10 - 15	83	4,3	233	3,4	2,79
15 - 18	61	3,1	173	2,5	2,83
18 - 27	85	4,3	218	3,2	2,58
27 oder älter	70	3,6	153	2,2	2,19

noch: 1.3a Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2006  
Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
<b>Ehepaare</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>1 482</b>	<b>75,9</b>	<b>5 567</b>	<b>81,9</b>	<b>3,76</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	240	12,3	913	13,4	3,81
3 - 6	179	9,2	710	10,4	3,97
6 - 10	230	11,8	931	13,7	4,04
10 - 15	257	13,2	1 016	14,9	3,95
15 - 18	165	8,4	623	9,2	3,78
18 - 27	300	15,4	1 027	15,1	3,42
27 oder älter	111	5,7	347	5,1	3,12
<b>Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>4,4</b>	<b>300</b>	<b>4,4</b>	<b>3,48</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	28	1,4	97	1,4	3,50
3 - 6	14	0,7	49	0,7	3,45
6 - 10	11	0,6	42	0,6	3,65
10 - 15	14	0,7	49	0,7	3,60
15 - 18	(9)	0,4	29	0,4	3,36
18 - 27	(9)	0,5	29	0,4	3,26
27 oder älter	/	/	/	/	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>4,4</b>	<b>298</b>	<b>4,4</b>	<b>3,48</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	28	1,4	97	1,4	3,51
3 - 6	14	0,7	49	0,7	3,42
6 - 10	11	0,6	42	0,6	3,65
10 - 15	14	0,7	49	0,7	3,60
15 - 18	(9)	0,4	29	0,4	3,36
18 - 27	(9)	0,4	29	0,4	3,26
27 oder älter	/	/	/	/	/
<b>Alleinerziehende</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>386</b>	<b>19,7</b>	<b>928</b>	<b>13,7</b>	<b>2,41</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	27	1,4	68	1,0	2,50
3 - 6	34	1,7	86	1,3	2,56
6 - 10	51	2,6	134	2,0	2,62
10 - 15	72	3,7	184	2,7	2,56
15 - 18	46	2,4	114	1,7	2,46
18 - 27	80	4,1	181	2,7	2,28
27 oder älter	76	3,9	161	2,4	2,12
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>332</b>	<b>17,0</b>	<b>801</b>	<b>11,8</b>	<b>2,41</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	26	1,3	65	1,0	2,51
3 - 6	32	1,7	83	1,2	2,57
6 - 10	46	2,3	120	1,8	2,62
10 - 15	63	3,2	160	2,4	2,57
15 - 18	38	1,9	93	1,4	2,45
18 - 27	62	3,2	142	2,1	2,29
27 oder älter	65	3,3	137	2,0	2,11

Bevölkerung (Lebensformenkonzept).

1) Familien mit mindestens einem Kind in der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen.

1.3b Strukturdaten über Paare und Paarmitglieder in Bayern 2006  
Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Paare		Paarmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Paar
	<b>Insgesamt</b>				
<b>Insgesamt</b>	<b>3 153</b>	<b>100</b>	<b>9 036</b>	<b>100</b>	<b>2,87</b>
davon					
ohne ledige Kinder	1 584	50,2	3 169	35,1	2,00
mit ledigen Kind(ern)	1 569	49,8	5 867	64,9	3,74
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	1 147	36,4	4 459	49,3	3,89
	<b>Ehepaare</b>				
<b>Zusammen</b>	<b>2 824</b>	<b>89,6</b>	<b>8 249</b>	<b>91,3</b>	<b>2,92</b>
davon					
ohne ledige Kinder	1 341	42,5	2 682	29,7	2,00
mit ledigen Kind(ern)	1 482	47,0	5 567	61,6	3,76
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	1 071	34,0	4 192	46,4	3,91
	<b>Lebensgemeinschaften</b>				
<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>10,4</b>	<b>786</b>	<b>8,7</b>	<b>2,39</b>
davon					
ohne ledige Kinder	243	7,7	486	5,4	2,00
mit ledigen Kind(ern)	86	2,7	300	3,3	3,48
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	76	2,4	266	2,9	3,52
	<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>				
<b>Zusammen</b>	<b>324</b>	<b>10,3</b>	<b>774</b>	<b>8,6</b>	<b>2,39</b>
davon					
ohne ledige Kinder	238	7,6	476	5,3	2,00
mit ledigen Kind(ern)	86	2,7	298	3,3	3,48
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	75	2,4	265	2,9	3,51

2.1 Bevölkerung in Bayern 2006 nach Altersgruppen und Familienstand  
 Ergebnisse des Mikrozensus

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon		
		ledig	verheiratet	geschieden/ verwitwet
1 000				
<b>Männlich</b>				
unter 15	938	938	-	-
15 - 20	368	367	/	-
20 - 25	369	355	14	/
25 - 30	391	300	85	(6)
30 - 35	383	193	177	13
35 - 40	518	176	309	33
40 - 45	553	141	358	54
45 - 50	477	79	347	51
50 - 55	416	55	313	48
55 - 60	399	34	323	42
60 - 65	328	23	264	40
65 oder älter	970	53	748	169
<b>Zusammen</b>	<b>6 108</b>	<b>2 713</b>	<b>2 939</b>	<b>456</b>
<b>Weiblich</b>				
unter 15	889	889	-	-
15 - 20	361	357	/	/
20 - 25	355	309	44	/
25 - 30	386	227	149	10
30 - 35	384	125	235	24
35 - 40	487	101	337	49
40 - 45	534	83	377	74
45 - 50	478	43	362	72
50 - 55	416	30	315	71
55 - 60	399	24	298	77
60 - 65	320	13	233	74
65 oder älter	1 361	96	582	683
<b>Zusammen</b>	<b>6 370</b>	<b>2 298</b>	<b>2 936</b>	<b>1 136</b>
<b>Insgesamt</b>				
unter 15	1 827	1 827	-	-
15 - 20	728	724	/	/
20 - 25	724	664	58	/
25 - 30	777	527	234	16
30 - 35	767	318	412	38
35 - 40	1 005	277	646	82
40 - 45	1 087	224	735	129
45 - 50	955	122	709	123
50 - 55	831	85	628	119
55 - 60	798	57	621	119
60 - 65	648	37	497	114
65 oder älter	2 331	150	1 330	851
<b>Insgesamt</b>	<b>12 478</b>	<b>5 011</b>	<b>5 874</b>	<b>1 592</b>

2.2 Bevölkerung in Bayern 2006 nach Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben  
 Ergebnisse des Mikrozensus

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
1 000				
<b>Männlich</b>				
unter 15	938	-	-	938
15 - 20	368	147	18	204
20 - 25	369	252	21	97
25 - 30	391	322	22	46
30 - 35	383	349	19	15
35 - 40	518	475	29	14
40 - 45	553	510	27	16
45 - 50	477	435	23	18
50 - 55	416	359	26	31
55 - 60	399	304	25	70
60 - 65	328	135	(9)	184
65 oder älter	970	59	/	911
<b>Zusammen</b>	<b>6 108</b>	<b>3 346</b>	<b>220</b>	<b>2 543</b>
<b>Weiblich</b>				
unter 15	889	-	-	889
15 - 20	361	117	12	231
20 - 25	355	230	18	107
25 - 30	386	278	19	90
30 - 35	384	280	21	84
35 - 40	487	365	25	97
40 - 45	534	418	27	88
45 - 50	478	373	23	81
50 - 55	416	299	24	92
55 - 60	399	234	26	139
60 - 65	320	75	(6)	239
65 oder älter	1 361	45	/	1 315
<b>Zusammen</b>	<b>6 370</b>	<b>2 714</b>	<b>202</b>	<b>3 454</b>
<b>Insgesamt</b>				
unter 15	1 827	-	-	1 827
15 - 20	728	263	30	435
20 - 25	724	482	39	204
25 - 30	777	600	41	136
30 - 35	767	629	40	99
35 - 40	1 005	840	54	111
40 - 45	1 087	928	55	105
45 - 50	955	808	47	99
50 - 55	831	658	50	123
55 - 60	798	538	51	209
60 - 65	648	210	15	422
65 oder älter	2 331	104	/	2 226
<b>Insgesamt</b>	<b>12 478</b>	<b>6 060</b>	<b>422</b>	<b>5 996</b>

2.3 Bevölkerung 15 Jahre oder älter, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten in Bayern 2006 nach Altersgruppen  
Ergebnisse des Mikrozensus

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten
	1 000		% 1)
<b>Männlich</b>			
15 - 20	368	164	44,6
20 - 25	369	273	73,8
25 - 30	391	344	88,2
30 - 35	383	368	96,0
35 - 40	518	504	97,4
40 - 45	553	537	97,0
45 - 50	477	459	96,3
50 - 55	416	384	92,5
55 - 60	399	329	82,6
60 - 65	328	144	44,0
65 oder älter	970	59	6,1
<b>Zusammen</b>	<b>5 170</b>	<b>3 565</b>	<b>69,0</b>
darunter 15 - 65	4 200	3 506	83,5
<b>Weiblich</b>			
15 - 20	361	129	35,8
20 - 25	355	248	69,9
25 - 30	386	296	76,7
30 - 35	384	301	78,3
35 - 40	487	390	80,0
40 - 45	534	446	83,5
45 - 50	478	397	83,0
50 - 55	416	323	77,8
55 - 60	399	260	65,2
60 - 65	320	81	25,4
65 oder älter	1 361	45	3,3
<b>Zusammen</b>	<b>5 481</b>	<b>2 916</b>	<b>53,2</b>
darunter 15 - 65	4 120	2 871	69,7
<b>Insgesamt</b>			
15 - 20	728	293	40,3
20 - 25	724	521	71,9
25 - 30	777	641	82,4
30 - 35	767	668	87,1
35 - 40	1 005	894	88,9
40 - 45	1 087	982	90,4
45 - 50	955	855	89,6
50 - 55	831	708	85,2
55 - 60	798	589	73,9
60 - 65	648	225	34,8
65 oder älter	2 331	105	4,5
<b>Insgesamt</b>	<b>10 651</b>	<b>6 482</b>	<b>60,9</b>
darunter 15 - 65	8 320	6 377	76,6

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung (15 Jahre oder älter) je Geschlecht und Altersgruppe.

2.4 Bevölkerung in Bayern 2006 nach Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt  
 Ergebnisse des Mikrozensus

Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch				
		Erwerbstätigkeit	Arbeitslosengeld I/II	Rente, Pension	Unterhalt durch Angehörige	Sonstiges 1)
<b>Männlich</b>						
Erwerbspersonen	3 565	3 202	184	48	104	28
davon						
Erwerbstätige	3 346	3 202	21	47	60	16
Erwerbslose	220	/	163	/	43	12
Nichterwerbspersonen	2 543	/	42	1 135	1 275	90
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen 2)	41	/	25	/	12	/
<b>Zusammen</b>	<b>6 108</b>	<b>3 203</b>	<b>226</b>	<b>1 183</b>	<b>1 378</b>	<b>118</b>
<b>Weiblich</b>						
Erwerbspersonen	2 916	2 308	143	49	392	23
davon						
Erwerbstätige	2 714	2 308	24	45	320	16
Erwerbslose	202	/	119	/	72	(7)
Nichterwerbspersonen	3 454	26	38	1 325	1 951	113
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen 2)	47	-	24	/	19	/
<b>Zusammen</b>	<b>6 370</b>	<b>2 334</b>	<b>182</b>	<b>1 374</b>	<b>2 344</b>	<b>136</b>
<b>Insgesamt</b>						
Erwerbspersonen	6 482	5 510	327	97	496	51
davon						
Erwerbstätige	6 060	5 510	45	92	381	32
Erwerbslose	422	/	282	/	115	19
Nichterwerbspersonen	5 996	27	80	2 460	3 226	202
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen 2)	88	/	50	/	31	(6)
<b>Insgesamt</b>	<b>12 478</b>	<b>5 537</b>	<b>408</b>	<b>2 557</b>	<b>3 722</b>	<b>254</b>

1) Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; Sozialhilfe/-geld, Grundsicherung einschl. Asylbewerberleistungen; Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium).

2) Einschl. nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitsuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.

3.1 Erwerbstätige in Bayern 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf  
Ergebnisse des Mikrozensus

Wirtschaftsbereich 1)	Insgesamt	darunter			
		Selbständige	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte 2)	Arbeiter/ -innen 3)
1 000					
<b>Männlich</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	110	69	/	10	21
Produzierendes Gewerbe	1 439	128	/	561	745
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	717	130	19	339	225
Sonstige Dienstleistungen	1 080	192	211	531	144
<b>Zusammen</b>	<b>3 346</b>	<b>519</b>	<b>234</b>	<b>1 442</b>	<b>1 134</b>
<b>Weiblich</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	65	10	/	(8)	(8)
Produzierendes Gewerbe	521	22	/	302	188
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	680	58	(5)	445	157
Sonstige Dienstleistungen	1 448	127	117	986	208
<b>Zusammen</b>	<b>2 714</b>	<b>217</b>	<b>123</b>	<b>1 741</b>	<b>560</b>
<b>Insgesamt</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	175	79	/	19	28
Produzierendes Gewerbe	1 959	151	/	863	932
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 398	187	25	784	382
Sonstige Dienstleistungen	2 528	319	328	1 518	352
<b>Insgesamt</b>	<b>6 060</b>	<b>736</b>	<b>357</b>	<b>3 184</b>	<b>1 695</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.



3.2 Erwerbstätige in Bayern 2006 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf  
und normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden

## Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Ins- gesamt	davon mit ... normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden							
		1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 oder mehr
1 000									
<b>Männlich</b>									
<b>Wirtschaftsbereiche 1)</b>									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	110	/	(6)	/	/	(8)	21	/	65
Produzierendes Gewerbe	1 439	12	21	14	187	350	590	62	202
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	717	16	35	17	29	132	262	31	195
Sonstige Dienstleistungen	1 080	22	47	38	31	251	306	133	251
<b>Stellung im Beruf</b>									
Selbständige, Mithelfende									
Familienangehörige	535	10	29	20	10	(6)	87	(5)	368
Beamte	234	/	/	(7)	(7)	22	54	107	35
Angestellte 2)	1 442	18	43	27	95	380	578	68	233
Arbeiter 3)	1 134	21	37	21	137	333	460	49	78
<b>Zusammen</b>	<b>3 346</b>	<b>50</b>	<b>110</b>	<b>75</b>	<b>249</b>	<b>741</b>	<b>1 179</b>	<b>228</b>	<b>714</b>
<b>Weiblich</b>									
<b>Wirtschaftsbereiche 1)</b>									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	65	/	12	11	/	/	11	/	18
Produzierendes Gewerbe	521	31	112	58	54	105	128	(9)	24
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	680	65	180	100	29	95	139	15	57
Sonstige Dienstleistungen	1 448	111	363	224	62	312	247	48	80
<b>Stellung im Beruf</b>									
Selbständige, Mithelfende									
Familienangehörige	290	30	66	38	15	(5)	45	/	87
Beamtinnen	123	/	21	29	(6)	(7)	19	28	12
Angestellte 2)	1 741	103	413	259	91	407	361	36	72
Arbeiterinnen 3)	560	77	167	67	38	96	101	(7)	(7)
<b>Zusammen</b>	<b>2 714</b>	<b>211</b>	<b>667</b>	<b>393</b>	<b>150</b>	<b>515</b>	<b>526</b>	<b>74</b>	<b>178</b>
<b>Insgesamt</b>									
<b>Wirtschaftsbereiche 1)</b>									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	175	/	18	16	(6)	10	32	/	83
Produzierendes Gewerbe	1 959	43	133	72	241	455	718	71	226
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 398	80	215	118	59	227	402	46	252
Sonstige Dienstleistungen	2 528	134	411	262	93	563	553	181	331
<b>Stellung im Beruf</b>									
Selbständige, Mithelfende									
Familienangehörige	825	40	95	58	25	11	131	(9)	456
Beamte/Beamtinnen	357	/	23	36	13	29	74	135	47
Angestellte 2)	3 184	121	456	286	186	787	939	104	305
Arbeiter/-innen 3)	1 695	99	204	88	175	429	561	55	85
<b>Insgesamt</b>	<b>6 060</b>	<b>262</b>	<b>777</b>	<b>468</b>	<b>399</b>	<b>1 256</b>	<b>1 705</b>	<b>303</b>	<b>892</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3.3 Erwerbstätige in Bayern 2006 nach monatlichem Nettoeinkommen und Stellung im Beruf  
Ergebnisse des Mikrozensus

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	darunter			
		Selbstständige	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte 1)	Arbeiter/ -innen 2)
		1 000			
	<b>Männlich</b>				
unter 300	59	13	/	17	26
300 - 500	125	11	(5)	42	64
500 - 700	96	12	/	40	42
700 - 900	97	15	/	29	47
900 - 1 100	200	31	/	69	94
1 100 - 1 300	305	23	(6)	105	169
1 300 - 1 500	359	27	13	128	191
1 500 - 2 000	773	73	40	329	331
2 000 - 2 600	559	76	60	292	131
2 600 - 3 200	265	48	43	154	20
3 200 oder mehr	399	113	56	224	(6)
<b>Mit Angabe des Einkommens zusammen</b>	<b>3 237</b>	<b>441</b>	<b>233</b>	<b>1 428</b>	<b>1 122</b>
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei Ohne Angabe 3)	60	60	-	-	-
	49	18	/	14	13
<b>Zusammen</b>	<b>3 346</b>	<b>519</b>	<b>234</b>	<b>1 442</b>	<b>1 134</b>
	<b>Weiblich</b>				
unter 300	162	19	/	62	69
300 - 500	377	18	/	214	129
500 - 700	298	19	/	190	80
700 - 900	259	17	/	170	64
900 - 1 100	357	24	(9)	234	87
1 100 - 1 300	317	13	(7)	235	60
1 300 - 1 500	248	13	(8)	193	32
1 500 - 2 000	358	27	29	273	27
2 000 - 2 600	155	20	37	93	/
2 600 - 3 200	50	11	10	28	/
3 200 oder mehr	57	18	(9)	27	/
<b>Mit Angabe des Einkommens zusammen</b>	<b>2 638</b>	<b>200</b>	<b>121</b>	<b>1 718</b>	<b>555</b>
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei Ohne Angabe 3)	(9)	(9)	-	-	-
	67	(8)	/	23	(6)
<b>Zusammen</b>	<b>2 714</b>	<b>217</b>	<b>123</b>	<b>1 741</b>	<b>560</b>
	<b>Insgesamt</b>				
unter 300	221	32	/	79	95
300 - 500	502	29	(8)	256	193
500 - 700	395	31	/	229	123
700 - 900	356	32	(7)	199	112
900 - 1 100	558	55	13	303	181
1 100 - 1 300	622	35	13	341	229
1 300 - 1 500	607	40	21	320	223
1 500 - 2 000	1 131	100	69	602	358
2 000 - 2 600	713	96	96	385	136
2 600 - 3 200	314	58	53	182	20
3 200 oder mehr	456	131	65	251	(8)
<b>Mit Angabe des Einkommens zusammen</b>	<b>5 875</b>	<b>641</b>	<b>353</b>	<b>3 146</b>	<b>1 676</b>
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei Ohne Angabe 3)	69	69	-	-	-
	116	26	/	37	18
<b>Insgesamt</b>	<b>6 060</b>	<b>736</b>	<b>357</b>	<b>3 184</b>	<b>1 695</b>

- 1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.  
2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.  
3) Einschl. Erwerbstätige ohne Einkommen.

4.1 Erwerbslose \*) in Bayern 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit  
Ergebnisse des Mikrozensus

Wirtschaftsbereich 1)	Insgesamt	darunter	
		Angestellte 2)	Arbeiter/-innen 3)
		1 000	

**Männlich**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	99	19	75
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	52	22	26
Sonstige Dienstleistungen	43	20	16
<b>Zusammen</b>	<b>199</b>	<b>63</b>	<b>120</b>

**Weiblich**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	49	19	29
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	59	35	23
Sonstige Dienstleistungen	71	47	21
<b>Zusammen</b>	<b>181</b>	<b>102</b>	<b>75</b>

**Insgesamt**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	(8)	/	(5)
Produzierendes Gewerbe	148	39	104
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	111	57	49
Sonstige Dienstleistungen	114	68	37
<b>Insgesamt</b>	<b>380</b>	<b>165</b>	<b>195</b>

\*) Ohne Erwerbslose, die noch nie erwerbstätig waren.

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4.2 Erwerbslose in Bayern 2006 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitsuche  
 Ergebnisse des Mikrozensus

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	darunter mit Angabe zur Dauer der Arbeitsuche	davon mit Dauer der Arbeitsuche seit ...						
			unter 1 Monat	1 bis unter 3 Monaten	3 bis unter 6 Monaten	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 bis unter 1 1/2 Jahren	1 1/2 bis unter 2 Jahren	2 oder mehr Jahren
1 000									
<b>Männlich</b>									
15 - 25	39	36	/	(9)	(6)	(6)	/	/	/
25 - 35	41	40	/	(8)	(7)	(6)	/	/	(9)
35 - 45	56	55	/	(7)	(9)	(8)	/	(5)	17
45 - 55	49	48	/	(6)	(6)	(5)	/	/	22
55 - 65	34	34	/	/	/	/	/	/	16
65 oder älter	/	/	-	-	-	-	/	-	/
<b>Zusammen</b>	<b>220</b>	<b>213</b>	<b>15</b>	<b>33</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>69</b>
<b>Weiblich</b>									
15 - 25	30	29	/	(5)	(6)	(6)	/	/	/
25 - 35	40	39	/	(6)	/	(8)	/	/	(9)
35 - 45	52	51	/	/	(8)	10	(6)	/	16
45 - 55	48	47	/	/	(6)	(7)	(6)	/	18
55 - 65	32	31	/	/	/	/	/	/	14
65 oder älter	/	/	-	/	-	-	/	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>202</b>	<b>196</b>	<b>13</b>	<b>22</b>	<b>27</b>	<b>35</b>	<b>22</b>	<b>18</b>	<b>59</b>
<b>Insgesamt</b>									
15 - 25	69	65	(7)	14	12	12	(7)	(6)	(7)
25 - 35	80	79	(9)	14	11	14	(7)	(6)	18
35 - 45	108	106	(7)	12	17	18	(9)	(9)	33
45 - 55	97	95	/	(9)	12	13	(10)	(8)	40
55 - 65	67	65	/	(5)	(6)	(8)	(7)	(7)	30
65 oder älter	/	/	-	/	-	-	/	-	/
<b>Insgesamt</b>	<b>422</b>	<b>410</b>	<b>28</b>	<b>55</b>	<b>57</b>	<b>65</b>	<b>40</b>	<b>36</b>	<b>128</b>

5.1 Bevölkerung in Privathaushalten in Bayern 2006 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße  
 Ergebnisse des Mikrozensus

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zusammen	davon mit ... Personen			
				2	3	4	5 oder mehr
1 000							
<b>Insgesamt</b>							
unter 10	1 179	-	1 179	52	293	548	286
10 - 15	657	-	657	37	125	295	200
15 - 20	732	19	713	54	176	283	201
20 - 25	776	182	594	155	164	170	106
25 - 30	813	228	585	239	180	119	47
30 - 35	787	179	607	200	177	176	56
35 - 40	1 024	191	833	200	228	288	117
40 - 45	1 106	183	923	202	235	347	139
45 - 50	969	140	829	225	238	249	117
50 - 55	844	131	713	300	212	139	62
55 - 60	810	134	676	406	166	77	26
60 - 65	661	126	535	405	88	29	12
65 - 70	803	180	623	528	72	15	(8)
70 - 75	545	156	389	339	34	(8)	(7)
75 - 80	440	170	270	233	23	(6)	(8)
80 - 85	307	153	154	127	16	/	(7)
85 oder älter	181	111	70	49	11	/	(6)
<b>Insgesamt</b>	<b>12 636</b>	<b>2 284</b>	<b>10 351</b>	<b>3 751</b>	<b>2 439</b>	<b>2 757</b>	<b>1 404</b>
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>							
unter 10	1 172	-	1 172	51	291	545	285
10 - 15	654	-	654	37	124	294	199
15 - 20	726	16	710	53	175	282	201
20 - 25	732	146	586	149	162	169	106
25 - 30	779	205	574	232	177	119	46
30 - 35	765	165	600	195	175	175	55
35 - 40	1 003	179	824	198	224	286	116
40 - 45	1 086	171	914	199	232	345	139
45 - 50	952	130	822	221	237	248	116
50 - 55	827	122	705	294	211	139	62
55 - 60	794	126	667	400	164	77	26
60 - 65	642	121	521	394	86	28	12
65 - 70	783	174	608	516	70	15	(8)
70 - 75	533	154	379	330	33	(8)	(7)
75 - 80	431	167	264	228	22	(6)	(7)
80 - 85	302	152	150	124	15	/	(7)
85 oder älter	179	110	69	47	11	/	(6)
<b>Insgesamt</b>	<b>12 358</b>	<b>2 137</b>	<b>10 221</b>	<b>3 670</b>	<b>2 409</b>	<b>2 745</b>	<b>1 397</b>

Bevölkerung in Privathaushalten.

5.2 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers, Gemeindegrößenklassen  
sowie Haushaltsgröße

## Ergebnisse des Mikrozensus

Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder	
			zu- sammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt
			1 000						
<b>Insgesamt</b>									
<b>Männer</b>									
unter 2 000	293	47	246	102	56	59	28	805	2,75
2 000 - 5 000	748	134	614	270	137	147	60	1 992	2,66
5 000 - 10 000	715	161	555	255	120	131	49	1 813	2,53
10 000 - 20 000	688	153	535	264	124	105	42	1 693	2,46
20 000 - 50 000	470	128	342	177	74	68	23	1 099	2,34
50 000 - 100 000	185	61	124	67	26	24	(8)	408	2,21
100 000 - 200 000	226	86	140	79	28	24	(9)	470	2,08
200 000 - 500 000	254	92	161	93	33	26	(9)	531	2,09
500 000 oder mehr	449	192	257	153	48	41	14	882	1,96
<b>Zusammen</b>	<b>4 028</b>	<b>1 055</b>	<b>2 973</b>	<b>1 459</b>	<b>647</b>	<b>625</b>	<b>242</b>	<b>9 693</b>	<b>2,41</b>
<b>Frauen</b>									
unter 2 000	96	57	40	22	11	/	/	164	1,71
2 000 - 5 000	270	165	105	57	29	13	(5)	449	1,67
5 000 - 10 000	291	180	111	65	30	12	/	468	1,61
10 000 - 20 000	320	202	118	74	29	12	/	503	1,57
20 000 - 50 000	235	150	85	55	20	(7)	/	362	1,54
50 000 - 100 000	108	71	37	23	(9)	/	/	163	1,52
100 000 - 200 000	133	99	34	23	(8)	/	/	183	1,38
200 000 - 500 000	153	102	51	31	14	/	/	233	1,52
500 000 oder mehr	294	204	90	67	15	(6)	/	417	1,42
<b>Zusammen</b>	<b>1 899</b>	<b>1 229</b>	<b>670</b>	<b>416</b>	<b>166</b>	<b>64</b>	<b>23</b>	<b>2 942</b>	<b>1,55</b>
<b>Insgesamt</b>									
unter 2 000	389	104	286	123	68	64	31	970	2,49
2 000 - 5 000	1 018	299	719	327	166	160	66	2 441	2,40
5 000 - 10 000	1 006	341	665	320	150	142	53	2 281	2,27
10 000 - 20 000	1 008	356	653	338	153	117	45	2 195	2,18
20 000 - 50 000	705	278	427	231	95	75	25	1 461	2,07
50 000 - 100 000	292	132	161	90	35	27	(9)	571	1,95
100 000 - 200 000	359	185	174	102	36	27	(9)	653	1,82
200 000 - 500 000	407	195	212	123	47	30	11	764	1,88
500 000 oder mehr	743	396	347	220	64	47	16	1 299	1,75
<b>Insgesamt</b>	<b>5 927</b>	<b>2 284</b>	<b>3 643</b>	<b>1 875</b>	<b>813</b>	<b>689</b>	<b>266</b>	<b>12 636</b>	<b>2,13</b>
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>									
<b>Männer</b>									
unter 2 000	285	45	241	98	56	59	28	791	2,77
2 000 - 5 000	729	125	603	263	134	146	60	1 958	2,69
5 000 - 10 000	694	149	545	247	119	130	49	1 778	2,56
10 000 - 20 000	672	142	530	261	123	105	41	1 668	2,48
20 000 - 50 000	457	118	339	175	74	68	23	1 082	2,37
50 000 - 100 000	178	56	123	66	25	23	(8)	400	2,24
100 000 - 200 000	212	73	138	78	28	24	(9)	454	2,14
200 000 - 500 000	247	86	160	92	33	26	(9)	522	2,12
500 000 oder mehr	429	176	253	150	48	41	14	857	2,00
<b>Zusammen</b>	<b>3 903</b>	<b>971</b>	<b>2 932</b>	<b>1 428</b>	<b>640</b>	<b>623</b>	<b>241</b>	<b>9 511</b>	<b>2,44</b>
<b>Frauen</b>									
unter 2 000	92	53	39	21	11	/	/	159	1,73
2 000 - 5 000	259	157	102	55	29	13	(5)	434	1,67
5 000 - 10 000	281	173	108	63	29	12	/	454	1,62
10 000 - 20 000	308	193	116	73	28	12	/	488	1,58
20 000 - 50 000	228	145	84	54	20	(7)	/	354	1,55
50 000 - 100 000	101	65	36	22	(9)	/	/	155	1,54
100 000 - 200 000	122	89	34	22	(8)	/	/	172	1,40
200 000 - 500 000	150	99	50	30	14	/	/	229	1,53
500 000 oder mehr	281	192	89	66	15	(6)	/	403	1,43
<b>Zusammen</b>	<b>1 822</b>	<b>1 166</b>	<b>656</b>	<b>406</b>	<b>163</b>	<b>64</b>	<b>23</b>	<b>2 847</b>	<b>1,56</b>
<b>Insgesamt</b>									
unter 2 000	377	98	279	119	67	64	30	950	2,52
2 000 - 5 000	988	282	706	318	163	159	65	2 392	2,42
5 000 - 10 000	975	322	653	310	149	142	53	2 233	2,29
10 000 - 20 000	980	335	645	333	151	116	45	2 156	2,20
20 000 - 50 000	685	263	423	228	94	75	25	1 436	2,10
50 000 - 100 000	279	121	158	88	35	27	(9)	555	1,99
100 000 - 200 000	334	162	172	100	36	26	(9)	626	1,87
200 000 - 500 000	396	186	211	122	47	30	11	751	1,90
500 000 oder mehr	710	368	342	216	63	47	16	1 260	1,77
<b>Insgesamt</b>	<b>5 725</b>	<b>2 137</b>	<b>3 588</b>	<b>1 835</b>	<b>803</b>	<b>686</b>	<b>264</b>	<b>12 358</b>	<b>2,16</b>

Bevölkerung in Privathaushalten.

5.3 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers  
sowie Haushaltsgröße

## Ergebnisse des Mikrozensus

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder		
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt	
								1 000		Anzahl
<b>Insgesamt</b>										
<b>Männer</b>										
unter 20	11	(8)	/	/	/	/	/	/	20	1,74
20 - 25	141	91	51	30	13	/	/	/	222	1,57
25 - 30	274	126	148	77	43	23	/	/	524	1,92
30 - 35	330	114	216	74	64	62	17	/	786	2,38
35 - 40	468	128	340	76	96	122	45	/	1 295	2,77
40 - 45	508	127	381	74	90	158	59	/	1 491	2,93
45 - 50	429	89	340	73	92	120	56	/	1 282	2,99
50 - 55	372	75	297	102	88	72	35	/	1 019	2,74
55 - 60	346	60	287	156	73	42	16	/	842	2,43
60 - 65	282	56	226	168	40	14	/	/	589	2,09
65 - 70	331	60	271	240	26	/	/	/	643	1,94
70 - 75	227	42	184	170	11	/	/	/	429	1,89
75 - 80	168	36	132	125	(6)	/	/	/	310	1,84
80 - 85	93	26	67	64	/	/	-	/	164	1,76
85 oder älter	47	17	30	29	/	/	/	/	78	1,66
<b>Zusammen</b>	<b>4 028</b>	<b>1 055</b>	<b>2 973</b>	<b>1 459</b>	<b>647</b>	<b>625</b>	<b>242</b>		<b>9 693</b>	<b>2,41</b>
<b>Frauen</b>										
unter 20	15	11	/	/	/	/	/	/	21	1,37
20 - 25	123	91	32	22	(7)	/	/	/	169	1,37
25 - 30	158	102	55	38	12	/	/	/	238	1,51
30 - 35	128	66	63	35	18	(6)	/	/	235	1,83
35 - 40	157	62	94	46	30	13	(5)	/	324	2,07
40 - 45	167	56	111	53	34	17	(6)	/	366	2,19
45 - 50	144	51	93	49	28	12	/	/	302	2,10
50 - 55	130	56	75	47	20	(6)	/	/	242	1,85
55 - 60	129	75	55	45	(8)	/	/	/	195	1,51
60 - 65	97	71	27	23	/	/	/	/	130	1,33
65 - 70	145	120	25	23	/	/	/	/	172	1,19
70 - 75	129	114	16	15	/	-	/	/	146	1,13
75 - 80	143	134	(9)	(8)	/	/	/	/	154	1,07
80 - 85	134	127	(7)	(6)	/	/	/	/	144	1,07
85 oder älter	99	94	/	/	/	/	-	/	105	1,06
<b>Zusammen</b>	<b>1 899</b>	<b>1 229</b>	<b>670</b>	<b>416</b>	<b>166</b>	<b>64</b>	<b>23</b>		<b>2 942</b>	<b>1,55</b>
<b>Insgesamt</b>										
unter 20	26	19	(7)	/	/	/	/	/	40	1,53
20 - 25	265	182	83	53	20	(7)	/	/	391	1,48
25 - 30	431	228	203	115	56	26	(6)	/	762	1,77
30 - 35	458	179	279	109	81	68	20	/	1 021	2,23
35 - 40	625	191	434	122	126	135	50	/	1 619	2,59
40 - 45	675	183	492	127	124	176	65	/	1 857	2,75
45 - 50	573	140	433	122	120	131	60	/	1 584	2,76
50 - 55	503	131	371	149	107	78	37	/	1 260	2,51
55 - 60	476	134	341	201	81	43	16	/	1 037	2,18
60 - 65	379	126	253	191	42	15	/	/	719	1,90
65 - 70	476	180	296	262	28	/	/	/	815	1,71
70 - 75	356	156	200	185	12	/	/	/	575	1,62
75 - 80	311	170	141	133	(7)	/	/	/	463	1,49
80 - 85	228	153	75	70	/	/	/	/	308	1,35
85 oder älter	146	111	34	32	/	/	/	/	183	1,26
<b>Insgesamt</b>	<b>5 927</b>	<b>2 284</b>	<b>3 643</b>	<b>1 875</b>	<b>813</b>	<b>689</b>	<b>266</b>		<b>12 636</b>	<b>2,13</b>

noch: 5.3 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers  
sowie Haushaltsgröße

Ergebnisse des Mikrozensus

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder		
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt	
								1 000		Anzahl
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>										
<b>Männer</b>										
unter 20	10	(7)	/	/	/	/	/	/	19	1,80
20 - 25	122	73	50	30	13	/	/	/	201	1,65
25 - 30	258	113	144	75	43	23	/	/	504	1,96
30 - 35	319	105	214	72	63	62	17	/	772	2,42
35 - 40	458	122	336	75	95	121	45	/	1 277	2,79
40 - 45	496	118	378	73	89	158	59	/	1 471	2,96
45 - 50	420	82	338	71	91	119	56	/	1 269	3,02
50 - 55	362	69	293	100	87	71	35	/	1 004	2,77
55 - 60	338	54	284	154	73	41	16	/	831	2,45
60 - 65	274	52	221	164	39	14	/	/	575	2,10
65 - 70	323	57	266	235	26	/	/	/	629	1,95
70 - 75	222	41	181	167	11	/	/	/	420	1,89
75 - 80	164	35	129	121	(6)	/	/	/	301	1,84
80 - 85	91	25	66	63	/	/	-	/	160	1,76
85 oder älter	46	17	29	28	/	/	/	/	76	1,66
<b>Zusammen</b>	<b>3 903</b>	<b>971</b>	<b>2 932</b>	<b>1 428</b>	<b>640</b>	<b>623</b>	<b>241</b>		<b>9 511</b>	<b>2,44</b>
<b>Frauen</b>										
unter 20	12	(9)	/	/	/	/	/	/	18	1,41
20 - 25	103	73	30	20	(6)	/	/	/	146	1,42
25 - 30	145	92	53	37	12	/	/	/	222	1,53
30 - 35	122	60	62	35	18	(6)	/	/	227	1,86
35 - 40	150	57	93	45	29	13	(5)	/	314	2,10
40 - 45	163	53	110	53	34	17	(6)	/	360	2,21
45 - 50	140	48	92	48	28	12	/	/	296	2,12
50 - 55	126	53	73	46	19	(6)	/	/	236	1,87
55 - 60	126	72	54	45	(8)	/	/	/	191	1,52
60 - 65	95	68	26	22	/	/	/	/	126	1,34
65 - 70	141	117	24	22	/	/	/	/	168	1,19
70 - 75	128	112	15	15	/	-	/	/	144	1,13
75 - 80	141	132	(9)	(8)	/	/	/	/	151	1,07
80 - 85	133	126	(7)	(6)	/	/	/	/	143	1,07
85 oder älter	98	93	/	/	/	/	-	/	104	1,06
<b>Zusammen</b>	<b>1 822</b>	<b>1 166</b>	<b>656</b>	<b>406</b>	<b>163</b>	<b>64</b>	<b>23</b>		<b>2 847</b>	<b>1,56</b>
<b>Insgesamt</b>										
unter 20	23	16	(7)	/	/	/	/	/	36	1,59
20 - 25	225	146	79	50	19	(7)	/	/	348	1,54
25 - 30	403	205	198	112	54	26	(6)	/	726	1,80
30 - 35	440	165	276	107	81	68	20	/	999	2,27
35 - 40	607	179	429	120	124	134	50	/	1 591	2,62
40 - 45	659	171	488	125	123	175	65	/	1 832	2,78
45 - 50	560	130	430	119	120	131	60	/	1 566	2,80
50 - 55	489	122	367	146	106	78	37	/	1 240	2,54
55 - 60	464	126	338	198	80	43	16	/	1 022	2,20
60 - 65	368	121	247	187	42	15	/	/	701	1,90
65 - 70	464	174	290	257	28	/	/	/	797	1,72
70 - 75	349	154	196	181	12	/	/	/	564	1,61
75 - 80	304	167	137	129	(6)	/	/	/	452	1,49
80 - 85	224	152	73	68	/	/	/	/	303	1,35
85 oder älter	144	110	34	31	/	/	/	/	180	1,25
<b>Insgesamt</b>	<b>5 725</b>	<b>2 137</b>	<b>3 588</b>	<b>1 835</b>	<b>803</b>	<b>686</b>	<b>264</b>		<b>12 358</b>	<b>2,16</b>

Bevölkerung in Privathaushalten.



5.4 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers  
sowie Haushaltsgröße

## Ergebnisse des Mikrozensus

Familienstand	Insgesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder	
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt

1 000

Anzahl

**I n s g e s a m t****Männer**

Ledig	980	661	319	204	80	28	(7)	1 458	1,49
Verheiratet	2 646	103	2 543	1 181	543	587	232	7 668	2,90
Geschieden	266	180	86	56	19	(9)	/	398	1,49
Verwitwet	135	111	24	17	/	/	/	169	1,25
<b>Zusammen</b>	<b>4 028</b>	<b>1 055</b>	<b>2 973</b>	<b>1 459</b>	<b>647</b>	<b>625</b>	<b>242</b>	<b>9 693</b>	<b>2,41</b>

**Frauen**

Ledig	638	475	163	115	34	(10)	/	867	1,36
Verheiratet	351	54	296	170	73	40	14	845	2,41
Geschieden	325	178	146	86	46	11	/	551	1,70
Verwitwet	586	522	64	45	13	/	/	679	1,16
<b>Zusammen</b>	<b>1 899</b>	<b>1 229</b>	<b>670</b>	<b>416</b>	<b>166</b>	<b>64</b>	<b>23</b>	<b>2 942</b>	<b>1,55</b>

**Insgesamt**

Ledig	1 618	1 136	482	319	114	38	11	2 326	1,44
Verheiratet	2 997	157	2 840	1 351	616	626	246	8 514	2,84
Geschieden	591	358	233	142	65	20	(6)	949	1,60
Verwitwet	721	633	88	62	18	(5)	/	847	1,18
<b>Insgesamt</b>	<b>5 927</b>	<b>2 284</b>	<b>3 643</b>	<b>1 875</b>	<b>813</b>	<b>689</b>	<b>266</b>	<b>12 636</b>	<b>2,13</b>

**darunter am Hauptwohnsitz****Männer**

Ledig	920	609	311	199	77	28	(7)	1 387	1,51
Verheiratet	2 589	77	2 512	1 157	539	584	231	7 567	2,92
Geschieden	261	176	85	55	19	(9)	/	391	1,50
Verwitwet	133	110	24	17	/	/	/	165	1,24
<b>Zusammen</b>	<b>3 903</b>	<b>971</b>	<b>2 932</b>	<b>1 428</b>	<b>640</b>	<b>623</b>	<b>241</b>	<b>9 511</b>	<b>2,44</b>

**Frauen**

Ledig	590	433	157	111	32	(9)	/	811	1,37
Verheiratet	332	42	290	165	72	40	14	820	2,47
Geschieden	320	174	145	85	45	11	/	545	1,70
Verwitwet	580	516	64	44	13	/	/	672	1,16
<b>Zusammen</b>	<b>1 822</b>	<b>1 166</b>	<b>656</b>	<b>406</b>	<b>163</b>	<b>64</b>	<b>23</b>	<b>2 847</b>	<b>1,56</b>

**Insgesamt**

Ledig	1 510	1 042	468	311	109	38	11	2 198	1,46
Verheiratet	2 921	119	2 802	1 323	611	624	245	8 387	2,87
Geschieden	581	350	231	140	65	20	(6)	936	1,61
Verwitwet	713	626	87	61	18	(5)	/	837	1,17
<b>Insgesamt</b>	<b>5 725</b>	<b>2 137</b>	<b>3 588</b>	<b>1 835</b>	<b>803</b>	<b>686</b>	<b>264</b>	<b>12 358</b>	<b>2,16</b>

5.5 Einpersonenhaushalte in Bayern 2006 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Familienstand  
 Ergebnisse des Mikrozensus

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Insgesamt	Familienstand			
		ledig	verheiratet getrennt lebend	geschieden	verwitwet
1 000					
<b>Insgesamt</b>					
<b>Männer</b>					
unter 25	98	97	/	/	-
25 - 35	240	220	11	(8)	/
35 - 45	255	182	27	45	/
45 - 55	165	81	27	53	/
55 - 65	115	41	20	41	13
65 - 85	164	39	15	31	79
85 oder älter	17	/	/	/	14
<b>Zusammen</b>	<b>1 055</b>	<b>661</b>	<b>103</b>	<b>180</b>	<b>111</b>
<b>Frauen</b>					
unter 25	103	101	/	/	-
25 - 35	168	153	(6)	(8)	/
35 - 45	118	84	10	22	/
45 - 55	107	43	12	40	12
55 - 65	145	27	14	52	53
65 - 85	494	58	11	53	372
85 oder älter	94	(9)	/	/	81
<b>Zusammen</b>	<b>1 229</b>	<b>475</b>	<b>54</b>	<b>178</b>	<b>522</b>
<b>Insgesamt</b>					
unter 25	201	198	/	/	-
25 - 35	408	374	18	16	/
35 - 45	373	266	37	67	/
45 - 55	271	124	39	94	15
55 - 65	261	67	34	93	67
65 - 85	659	97	26	84	451
85 oder älter	111	(10)	/	/	96
<b>Insgesamt</b>	<b>2 284</b>	<b>1 136</b>	<b>157</b>	<b>358</b>	<b>633</b>
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>					
<b>Männer</b>					
unter 25	80	78	/	/	-
25 - 35	218	201	(9)	(8)	/
35 - 45	240	174	21	44	/
45 - 55	151	78	18	52	/
55 - 65	107	39	15	40	13
65 - 85	158	38	12	31	78
85 oder älter	17	/	/	/	14
<b>Zusammen</b>	<b>971</b>	<b>609</b>	<b>77</b>	<b>176</b>	<b>110</b>
<b>Frauen</b>					
unter 25	82	81	/	/	-
25 - 35	151	140	/	(7)	/
35 - 45	110	80	(6)	21	/
45 - 55	101	42	(9)	39	11
55 - 65	140	25	12	51	53
65 - 85	488	57	(10)	52	369
85 oder älter	93	(8)	/	/	81
<b>Zusammen</b>	<b>1 166</b>	<b>433</b>	<b>42</b>	<b>174</b>	<b>516</b>
<b>Insgesamt</b>					
unter 25	162	159	/	/	-
25 - 35	369	341	13	15	/
35 - 45	350	254	27	66	/
45 - 55	252	119	27	91	15
55 - 65	247	64	26	91	66
65 - 85	646	94	22	83	447
85 oder älter	110	(10)	/	/	95
<b>Insgesamt</b>	<b>2 137</b>	<b>1 042</b>	<b>119</b>	<b>350</b>	<b>626</b>

5.6 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Haushaltsgröße, Beteiligung am Erwerbsleben  
sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers  
Ergebnisse des Mikrozensus

Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter
1 000								
<b>I n s g e s a m t</b>								
<b>Einpersonenhaushalte</b>								
Erwerbspersonen	1 283	137	371	355	246	146	29	-
Erwerbstätige	1 187	129	353	329	220	127	29	-
Erwerbslose	96	(8)	17	26	25	19	/	-
Nichterwerbspersonen	1 001	64	37	19	26	115	630	111
<b>Zusammen</b>	<b>2 284</b>	<b>201</b>	<b>408</b>	<b>373</b>	<b>271</b>	<b>261</b>	<b>659</b>	<b>111</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>								
Erwerbspersonen	2 691	77	460	906	778	422	48	/
Erwerbstätige	2 593	74	441	873	754	404	48	/
Erwerbslose	98	/	20	33	24	18	/	-
Nichterwerbspersonen	952	13	21	20	27	172	664	34
<b>Zusammen</b>	<b>3 643</b>	<b>90</b>	<b>482</b>	<b>926</b>	<b>804</b>	<b>594</b>	<b>712</b>	<b>34</b>
<b>Insgesamt</b>								
Erwerbspersonen	3 974	214	831	1 261	1 023	568	77	/
Erwerbstätige	3 780	203	794	1 201	974	531	76	/
Erwerbslose	194	11	37	59	49	37	/	-
Nichterwerbspersonen	1 953	77	58	39	53	287	1 294	146
<b>Insgesamt</b>	<b>5 927</b>	<b>291</b>	<b>890</b>	<b>1 300</b>	<b>1 076</b>	<b>855</b>	<b>1 371</b>	<b>146</b>
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>								
<b>Einpersonenhaushalte</b>								
Erwerbspersonen	1 183	120	340	332	227	136	28	-
Erwerbstätige	1 090	112	323	306	202	118	28	-
Erwerbslose	93	(8)	17	26	25	18	/	-
Nichterwerbspersonen	953	42	30	18	25	111	618	110
<b>Zusammen</b>	<b>2 137</b>	<b>162</b>	<b>369</b>	<b>350</b>	<b>252</b>	<b>247</b>	<b>646</b>	<b>110</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>								
Erwerbspersonen	2 657	75	453	896	770	416	46	/
Erwerbstätige	2 559	72	433	864	747	398	46	/
Erwerbslose	98	/	20	33	24	18	/	-
Nichterwerbspersonen	932	11	21	20	26	169	650	33
<b>Zusammen</b>	<b>3 588</b>	<b>86</b>	<b>474</b>	<b>916</b>	<b>797</b>	<b>585</b>	<b>697</b>	<b>34</b>
<b>Insgesamt</b>								
Erwerbspersonen	3 840	195	793	1 229	997	552	74	/
Erwerbstätige	3 649	185	756	1 170	949	516	74	/
Erwerbslose	191	10	37	59	48	37	/	-
Nichterwerbspersonen	1 885	53	51	38	51	280	1 268	143
<b>Insgesamt</b>	<b>5 725</b>	<b>248</b>	<b>843</b>	<b>1 266</b>	<b>1 048</b>	<b>833</b>	<b>1 343</b>	<b>144</b>

Bevölkerung in Privathaushalten.

5.7 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen  
sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

## Ergebnisse des Mikrozensus

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen (von ... bis unter ... Euro)	Ins- gesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter
1 000								
<b>I n s g e s a m t</b>								
<b>Einpersonenhaushalte</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	2 257	200	404	368	266	257	652	110
unter 300	36	(10)	(6)	(7)	/	/	/	/
300 - 700	342	84	51	30	30	37	93	16
700 - 900	251	26	30	22	21	31	101	20
900 - 1 300	613	53	97	73	56	70	227	36
1 300 - 1 500	269	16	56	46	34	28	77	13
1 500 - 1 700	202	(7)	49	44	29	21	44	(7)
1 700 - 2 000	186	/	49	43	27	16	41	(7)
2 000 - 2 300	107	/	25	29	16	13	20	/
2 300 - 2 600	80	/	15	24	12	(9)	17	/
2 600 - 3 200	77	/	14	22	13	11	14	/
3 200 - 4 500	60	/	(8)	19	14	(9)	(9)	/
4 500 oder mehr	33	/	/	(9)	(8)	(6)	(5)	/
Sonstige Haushalte 1)	28	/	/	(6)	(5)	/	(7)	/
<b>Zusammen</b>	<b>2 284</b>	<b>201</b>	<b>408</b>	<b>373</b>	<b>271</b>	<b>261</b>	<b>659</b>	<b>111</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	3 529	86	473	902	771	569	694	34
unter 300	/	/	/	/	/	/	/	-
300 - 700	40	/	(7)	(8)	/	/	12	/
700 - 900	61	/	11	10	(5)	(9)	21	/
900 - 1 300	277	13	38	51	29	38	103	/
1 300 - 1 500	194	(8)	21	36	23	27	75	/
1 500 - 1 700	211	(6)	27	42	29	32	72	/
1 700 - 2 000	358	12	49	80	56	53	104	/
2 000 - 2 300	370	10	60	95	66	57	77	/
2 300 - 2 600	379	(10)	63	113	77	54	59	/
2 600 - 3 200	569	(10)	87	172	139	86	73	/
3 200 - 4 500	647	(8)	75	190	198	113	58	/
4 500 oder mehr	420	/	33	104	144	96	39	/
Sonstige Haushalte 1)	114	/	(9)	24	33	25	18	/
<b>Zusammen</b>	<b>3 643</b>	<b>90</b>	<b>482</b>	<b>926</b>	<b>804</b>	<b>594</b>	<b>712</b>	<b>34</b>
<b>I n s g e s a m t</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	5 786	286	877	1 270	1 037	826	1 345	144
unter 300	40	10	(7)	(7)	(6)	/	/	/
300 - 700	381	88	58	38	35	41	106	17
700 - 900	311	29	41	33	26	40	121	21
900 - 1 300	889	65	135	123	86	109	330	41
1 300 - 1 500	463	24	77	82	57	56	152	16
1 500 - 1 700	413	13	76	86	58	53	116	11
1 700 - 2 000	544	14	98	123	84	69	145	12
2 000 - 2 300	478	11	86	124	82	70	97	(8)
2 300 - 2 600	459	(10)	78	138	90	62	76	/
2 600 - 3 200	646	11	101	194	152	97	87	(5)
3 200 - 4 500	708	(8)	83	209	212	122	67	(6)
4 500 oder mehr	453	/	37	113	152	102	44	/
Sonstige Haushalte 1)	142	/	13	30	39	29	25	/
<b>Insgesamt</b>	<b>5 927</b>	<b>291</b>	<b>890</b>	<b>1 300</b>	<b>1 076</b>	<b>855</b>	<b>1 371</b>	<b>146</b>

noch: 5.7 Privathaushalte in Bayern 2006 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen  
sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

## Ergebnisse des Mikrozensus

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen (von ... bis unter ... Euro)	Ins- gesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter
1 000								
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>								
<b>Einpersonenhaushalte</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	2 112	161	366	345	247	244	640	109
unter 300	30	(7)	(5)	(6)	/	/	/	/
300 - 700	305	58	44	29	30	36	93	16
700 - 900	239	21	26	22	20	30	100	20
900 - 1 300	593	49	89	70	55	68	225	36
1 300 - 1 500	262	15	53	45	33	28	76	13
1 500 - 1 700	191	(7)	44	42	28	21	43	(7)
1 700 - 2 000	175	/	44	41	26	16	40	(6)
2 000 - 2 300	99	/	23	26	14	12	19	/
2 300 - 2 600	73	/	14	22	11	(8)	15	/
2 600 - 3 200	67	/	13	18	11	11	13	/
3 200 - 4 500	51	/	(8)	16	11	(7)	(8)	/
4 500 oder mehr	26	/	/	(7)	/	/	/	/
Sonstige Haushalte 1)	25	/	/	(5)	/	/	(7)	/
<b>Zusammen</b>	<b>2 137</b>	<b>162</b>	<b>369</b>	<b>350</b>	<b>252</b>	<b>247</b>	<b>646</b>	<b>110</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	3 476	83	465	892	764	560	679	33
unter 300	/	/	/	/	/	/	/	-
300 - 700	39	/	(7)	(7)	/	/	12	/
700 - 900	60	/	11	10	(5)	(9)	21	/
900 - 1 300	274	12	38	50	29	38	103	/
1 300 - 1 500	192	(8)	21	36	23	27	74	/
1 500 - 1 700	208	(5)	27	41	28	31	72	/
1 700 - 2 000	355	12	49	80	56	52	102	/
2 000 - 2 300	366	10	59	95	65	57	76	/
2 300 - 2 600	375	(9)	62	113	77	53	58	/
2 600 - 3 200	563	(9)	85	171	138	85	71	/
3 200 - 4 500	635	(7)	73	188	197	112	55	/
4 500 oder mehr	405	/	32	100	141	91	36	/
Sonstige Haushalte 1)	112	/	(9)	24	33	25	17	/
<b>Zusammen</b>	<b>3 588</b>	<b>86</b>	<b>474</b>	<b>916</b>	<b>797</b>	<b>585</b>	<b>697</b>	<b>34</b>
<b>Insgesamt</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	5 588	244	831	1 237	1 011	804	1 319	142
unter 300	34	(7)	(6)	(7)	(5)	/	/	/
300 - 700	344	61	50	37	34	40	105	17
700 - 900	299	24	36	32	25	39	121	21
900 - 1 300	867	61	127	120	84	106	328	41
1 300 - 1 500	454	23	74	81	56	55	150	15
1 500 - 1 700	399	12	71	83	56	52	114	11
1 700 - 2 000	531	14	93	121	81	68	142	11
2 000 - 2 300	465	11	82	121	80	69	95	(8)
2 300 - 2 600	448	(10)	77	135	88	61	73	/
2 600 - 3 200	630	10	98	189	149	95	84	/
3 200 - 4 500	686	(7)	80	204	207	119	62	(6)
4 500 oder mehr	431	/	36	108	146	96	40	/
Sonstige Haushalte 1)	137	/	12	29	38	28	24	/
<b>Insgesamt</b>	<b>5 725</b>	<b>248</b>	<b>843</b>	<b>1 266</b>	<b>1 048</b>	<b>832</b>	<b>1 343</b>	<b>144</b>

Bevölkerung in Privathaushalten.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, sowie ohne Angabe.

5.8 Mehrpersonenhaushalte in Bayern 2006 nach Haushaltstyp, Zahl der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße  
Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen				Haushaltsmitglieder	
		2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt
	1 000						Anzahl

**Insgesamt**

<b>Insgesamt</b>	<b>3 643</b>	<b>1 875</b>	<b>813</b>	<b>689</b>	<b>266</b>	<b>10 351</b>	<b>2,84</b>
Haushalte ohne Kinder	1 684	1 637	41	/	/	3 420	2,03
Haushalte mit Kind(ern) (ohne Altersbegrenzung)							
<b>zusammen</b>	<b>1 959</b>	<b>238</b>	<b>772</b>	<b>685</b>	<b>265</b>	<b>6 931</b>	<b>3,54</b>
mit 1 Kind	941	238	675	22	(6)	2 620	2,78
mit 2 Kindern	766	X	97	643	26	2 998	3,91
mit 3 Kindern oder mehr	252	X	X	19	233	1 313	5,21
dar. mit Kind(ern) unter 18 Jahren	1 383	116	462	566	240	5 148	3,72
mit 1 Kind unter 18 Jahren	679	116	404	117	41	2 128	3,13
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	548	X	57	438	53	2 201	4,02
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 J.	156	X	X	10	145	819	5,27

**darunter am Hauptwohnsitz**

<b>Insgesamt</b>	<b>3 588</b>	<b>1 835</b>	<b>803</b>	<b>686</b>	<b>264</b>	<b>10 221</b>	<b>2,85</b>
Haushalte ohne Kinder	1 643	1 600	38	/	/	3 336	2,03
Haushalte mit Kind(ern) (ohne Altersbegrenzung)							
<b>zusammen</b>	<b>1 945</b>	<b>235</b>	<b>765</b>	<b>682</b>	<b>264</b>	<b>6 885</b>	<b>3,54</b>
mit 1 Kind	932	235	669	22	(6)	2 594	2,78
mit 2 Kindern	762	X	96	640	26	2 981	3,91
mit 3 Kindern oder mehr	252	X	X	19	232	1 310	5,21
dar. mit Kind(ern) unter 18 Jahren	1 374	114	458	563	239	5 120	3,73
mit 1 Kind unter 18 Jahren	674	114	402	117	41	2 113	3,14
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	545	X	57	436	53	2 190	4,02
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 J.	155	X	X	10	145	816	5,27

Bevölkerung in Privathaushalten.

6.1a Familien nach Familientyp in Bayern 2006 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder  
Ergebnisse des Mikrozensus

Beteiligung am Erwerbsleben	Ins-gesamt	davon mit ... ledigen Kind(ern)							Ledige Kinder			
		1	2	3 oder mehr	dar. mit ... ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren				ins-gesamt	je Familie	dar. unter 18 J.	
					zu-sammen	1	2	3 oder mehr			zu-sammen	je Fam. mit Kind(ern) unter 18 Jahren
<b>Insgesamt</b>												
<b>Insgesamt</b>	<b>1 954</b>	<b>943</b>	<b>762</b>	<b>249</b>	<b>1 377</b>	<b>678</b>	<b>544</b>	<b>154</b>	<b>3 273</b>	<b>1,67</b>	<b>2 260</b>	<b>1,64</b>
<b>Ehepaare</b>												
<b>Zusammen</b>	<b>1 482</b>	<b>629</b>	<b>637</b>	<b>216</b>	<b>1 071</b>	<b>477</b>	<b>460</b>	<b>134</b>	<b>2 602</b>	<b>1,76</b>	<b>1 825</b>	<b>1,70</b>
Mann und Frau erwerbstätig	873	352	405	116	665	312	289	64	1 533	1,76	1 092	1,64
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	494	193	209	92	372	147	161	65	911	1,84	676	1,82
darunter nur Mann erwerbstätig	415	146	185	85	336	126	149	61	792	1,91	620	1,85
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	115	84	23	(8)	34	18	11	(5)	158	1,37	57	1,67
<b>Lebensgemeinschaften</b>												
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>54</b>	<b>25</b>	<b>(7)</b>	<b>76</b>	<b>49</b>	<b>21</b>	<b>(5)</b>	<b>128</b>	<b>1,48</b>	<b>109</b>	<b>1,44</b>
Beide Partner/innen erwerbstätig	57	38	15	/	49	35	12	/	81	1,43	68	1,37
Nur ein(e) Partner/in erwerbstätig	24	14	(8)	/	22	13	(8)	/	38	1,56	34	1,53
Beide Partner/innen erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	/	/	/	/	/	/	/	/	(8)	/	(8)	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>												
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>54</b>	<b>25</b>	<b>(7)</b>	<b>75</b>	<b>49</b>	<b>21</b>	<b>(5)</b>	<b>127</b>	<b>1,48</b>	<b>108</b>	<b>1,44</b>
Mann und Frau erwerbstätig	57	37	15	/	49	35	12	/	80	1,42	67	1,36
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	24	14	(8)	/	22	12	(8)	/	38	1,57	34	1,54
darunter nur Mann erwerbstätig	19	11	(7)	/	18	10	(6)	/	31	1,58	29	1,55
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	/	/	/	/	/	/	/	/	(8)	/	(8)	/
<b>Alleinerziehende</b>												
<b>Zusammen</b>	<b>386</b>	<b>260</b>	<b>101</b>	<b>25</b>	<b>230</b>	<b>152</b>	<b>63</b>	<b>15</b>	<b>543</b>	<b>1,41</b>	<b>325</b>	<b>1,41</b>
Elternteil erwerbstätig	247	161	70	16	170	117	43	(9)	352	1,42	232	1,37
Elternteil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	139	99	30	(10)	60	35	20	(6)	191	1,38	93	1,54
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>												
<b>Zusammen</b>	<b>332</b>	<b>223</b>	<b>88</b>	<b>22</b>	<b>205</b>	<b>133</b>	<b>58</b>	<b>13</b>	<b>469</b>	<b>1,41</b>	<b>292</b>	<b>1,43</b>
Elternteil erwerbstätig	209	136	60	13	148	101	39	(8)	297	1,42	204	1,38
Elternteil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	123	86	28	(9)	56	32	19	(6)	172	1,40	88	1,56

Bevölkerung (Lebensformenkonzept).

6.1b Paare nach Paartyp in Bayern 2006 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder  
Ergebnisse des Mikrozensus

Beteiligung am Erwerbsleben	Ins- gesamt	Ohne ledige Kinder	Mit ledigen Kindern		Ledige Kinder			
			zu- sammen	darunter mit Kindern unter 18 Jahren	ins- gesamt	je Paar mit Kindern	dar. unter 18 Jahren	
							zu- sammen	je Paar mit Kindern unter 18 Jahren
1 000					Anzahl	1 000	Anzahl	
<b>Insgesamt</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>3 153</b>	<b>1 584</b>	<b>1 569</b>	<b>1 147</b>	<b>2 730</b>	<b>1,74</b>	<b>1 934</b>	<b>1,69</b>
<b>Ehepaare</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>2 824</b>	<b>1 341</b>	<b>1 482</b>	<b>1 071</b>	<b>2 602</b>	<b>1,76</b>	<b>1 825</b>	<b>1,70</b>
Mann und Frau erwerbstätig	1 259	386	873	665	1 533	1,76	1 092	1,64
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	771	276	494	372	911	1,84	676	1,82
darunter nur Mann erwerbstätig	569	154	415	336	792	1,91	620	1,85
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	793	679	115	34	158	1,37	57	1,67
<b>Lebensgemeinschaften</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>243</b>	<b>86</b>	<b>76</b>	<b>128</b>	<b>1,48</b>	<b>109</b>	<b>1,44</b>
Beide Partner/innen erwerbstätig	232	176	57	49	81	1,43	68	1,37
Nur ein(e) Partner/in erwerbstätig	65	41	24	22	38	1,56	34	1,53
Beide Partner/innen erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	32	27	/	/	(8)	/	(8)	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>324</b>	<b>238</b>	<b>86</b>	<b>75</b>	<b>127</b>	<b>1,48</b>	<b>108</b>	<b>1,44</b>
Mann und Frau erwerbstätig	229	172	57	49	80	1,42	67	1,36
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	64	40	24	22	38	1,57	34	1,54
darunter nur Mann erwerbstätig	43	23	19	18	31	1,58	29	1,55
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	31	26	/	/	(8)	/	(8)	/

Bevölkerung (Lebensformenkonzept).



6.2a Familien nach Familientyp in Bayern 2006 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie  
Ergebnisse des Mikrozensus

Zahl der ledigen Kinder	Insgesamt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... Euro)													Sons- tige 1)
		zu- sam- men	unter 300	300 -	700 -	900 -	1 300 -	1 500 -	1 700 -	2 000 -	2 300 -	2 600 -	3 200 -	4 500 oder mehr	
		700	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 300	2 600	3 200	4 500				
1 000															
<b>Insgesamt</b>															
<b>Insgesamt</b>	<b>1 954</b>	<b>1 906</b>	<b>(5)</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>122</b>	<b>78</b>	<b>91</b>	<b>167</b>	<b>195</b>	<b>209</b>	<b>320</b>	<b>402</b>	<b>256</b>	<b>48</b>
Mit 1 Kind	943	922	/	20	23	81	46	53	90	98	95	151	165	95	21
Mit 2 Kindern	762	745	/	(7)	(7)	33	26	28	60	78	88	126	176	115	17
Mit 3 Kindern oder mehr	249	240	/	/	/	(8)	(5)	(10)	16	20	26	42	60	46	(9)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	1 377	1 350	/	25	26	97	62	68	127	152	159	227	253	148	27
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	678	667	/	16	19	62	35	37	64	71	65	103	119	71	11
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	544	533	/	(6)	(5)	29	22	23	50	66	73	93	106	59	11
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	154	150	/	/	/	(6)	/	(9)	13	15	21	30	29	19	/
<b>Ehepaare</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>1 482</b>	<b>1 444</b>	<b>/</b>	<b>(9)</b>	<b>(8)</b>	<b>39</b>	<b>33</b>	<b>50</b>	<b>111</b>	<b>151</b>	<b>171</b>	<b>277</b>	<b>357</b>	<b>234</b>	<b>39</b>
Mit 1 Kind	629	615	/	/	(5)	23	17	27	53	68	69	123	140	83	15
Mit 2 Kindern	637	621	/	/	/	12	13	17	45	66	79	115	162	107	15
Mit 3 Kindern oder mehr	216	208	/	/	/	/	/	(6)	12	17	23	39	55	43	(9)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	1 071	1 049	/	(8)	(7)	31	26	40	93	126	140	206	232	137	22
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	477	469	/	/	/	17	13	20	43	55	53	89	106	64	(8)
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	460	450	/	/	/	11	11	15	39	59	67	89	99	55	(10)
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	134	130	/	/	/	/	/	(5)	10	13	20	28	27	17	/
<b>Lebensgemeinschaften</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>84</b>	<b>-</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>(5)</b>	<b>/</b>	<b>(5)</b>	<b>(9)</b>	<b>(9)</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>11</b>	<b>/</b>
Mit 1 Kind	54	53	-	/	/	/	/	/	(5)	(5)	(7)	(9)	(9)	(6)	/
Mit 2 Kindern	25	24	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(6)	/	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(7)	(7)	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter: mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	76	74	-	/	/	/	/	/	(8)	(8)	(10)	11	13	(8)	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	49	48	-	/	/	/	/	/	(5)	/	(6)	(8)	(8)	(5)	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	21	20	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	(5)	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>84</b>	<b>-</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>(5)</b>	<b>/</b>	<b>(5)</b>	<b>(9)</b>	<b>(9)</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>11</b>	<b>/</b>
Mit 1 Kind	54	52	-	/	/	/	/	/	(5)	(5)	(7)	(9)	(9)	(6)	/
Mit 2 Kindern	25	24	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(6)	/	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(7)	(7)	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	75	73	-	/	/	/	/	/	(8)	(8)	(10)	11	13	(8)	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	49	48	-	/	/	/	/	/	/	/	(6)	(8)	(8)	(5)	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	21	20	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	(5)	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/

noch: 6.2a Familien nach Familientyp in Bayern 2006 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie  
Ergebnisse des Mikrozensus

Zahl der ledigen Kinder	Ins-ge-samt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige 1)
		zu-sam-men	unter 300	300	700	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 300	2 600	3 200	4 500	
				- 700	- 900	- 1 300	- 1 500	- 1 700	- 2 000	- 2 300	- 2 600	- 3 200	- 4 500	oder mehr	
1 000															
<b>Alleinerziehende</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>386</b>	<b>379</b>	/	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>78</b>	<b>41</b>	<b>35</b>	<b>47</b>	<b>35</b>	<b>27</b>	<b>30</b>	<b>28</b>	<b>11</b>	<b>(7)</b>
Mit 1 Kind	260	254	/	16	17	55	27	22	32	24	19	19	16	(5)	(5)
Mit 2 Kindern	101	99	/	/	/	20	13	(9)	12	(9)	(6)	(8)	(9)	/	/
Mit 3 Kindern oder mehr	25	25	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	230	227	/	17	19	61	32	23	26	18	(9)	(9)	(8)	/	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	152	150	/	13	14	41	20	13	16	12	(5)	(6)	(5)	/	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	63	63	/	/	/	17	11	(7)	(7)	/	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	15	15	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>332</b>	<b>326</b>	/	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>73</b>	<b>38</b>	<b>31</b>	<b>41</b>	<b>29</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>21</b>	<b>(7)</b>	<b>(6)</b>
Mit 1 Kind	223	218	/	15	16	51	24	20	27	19	14	14	11	/	/
Mit 2 Kindern	88	87	/	/	/	19	12	(8)	(10)	(8)	(6)	(6)	(7)	/	/
Mit 3 Kindern oder mehr	22	22	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	205	202	/	16	18	57	30	21	22	14	(8)	(6)	(5)	/	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	133	132	/	13	14	38	19	12	14	(9)	/	/	/	/	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	58	57	/	/	/	17	(10)	(6)	(6)	/	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	13	13	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Bevölkerung (Lebensformenkonzept).

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

## 6.2b Paare nach Paartyp in Bayern 2006 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie/Lebensform

## Ergebnisse des Mikrozensus

Zahl der ledigen Kinder	Insgesamt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige 1)
		zu-sammen	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	
		1 000													

## Insgesamt

Insgesamt	3 153	3 083	/	33	45	209	154	176	312	331	341	516	590	374	69
Ohne Kinder	1 584	1 556	/	23	36	164	118	121	192	172	158	226	216	129	29
Mit Kindern	1 569	1 528	/	10	(9)	44	36	55	120	160	182	290	373	245	41
Mit 1 Kind	683	667	/	/	(6)	26	20	31	59	73	76	132	149	89	16
Mit 2 Kindern	662	646	/	/	/	14	13	18	48	68	82	118	167	111	16
Mit 3 Kindern oder mehr	224	215	/	/	/	/	/	(6)	13	18	24	40	57	45	(9)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren mit 1 Kind	1 147	1 122	/	(8)	(8)	36	29	45	101	134	150	218	246	145	24
unter 18 Jahren mit 2 Kindern	526	517	/	/	(5)	21	15	24	48	59	60	98	114	69	(9)
unter 18 Jahren mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	481	471	/	/	/	12	12	16	42	62	70	91	103	57	10
18 Jahren	140	135	/	/	/	/	/	(5)	11	14	21	29	28	18	/

## Ehepaare

Zusammen	2 824	2 759	/	31	42	191	142	160	282	296	298	454	524	336	64
Ohne Kinder	1 341	1 316	/	21	34	152	109	110	171	145	127	177	167	102	26
Mit Kindern	1 482	1 444	/	(9)	(8)	39	33	50	111	151	171	277	357	234	39
Mit 1 Kind	629	615	/	/	(5)	23	17	27	53	68	69	123	140	83	15
Mit 2 Kindern	637	621	/	/	/	12	13	17	45	66	79	115	162	107	15
Mit 3 Kindern oder mehr	216	208	/	/	/	/	/	(6)	12	17	23	39	55	43	(9)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren mit 1 Kind	1 071	1 049	/	(8)	(7)	31	26	40	93	126	140	206	232	137	22
unter 18 Jahren mit 2 Kindern	477	469	/	/	/	17	13	20	43	55	53	89	106	64	(8)
unter 18 Jahren mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	460	450	/	/	/	11	11	15	39	59	67	89	99	55	(10)
18 Jahren	134	130	/	/	/	/	/	(5)	10	13	20	28	27	17	/

noch: 6.2b Paare nach Paartyp in Bayern 2006 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie/Lebensform

## Ergebnisse des Mikrozensus

Zahl der ledigen Kinder	Ins-ge-samt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige 1)
		zu-sam-men	unter 300	300	700	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 300	2 600	3 200	4 500	
				- 700	- 900	- 1 300	- 1 500	- 2 000	- 2 300	- 2 600	- 3 200	- 4 500	oder mehr		

1 000

## Lebensgemeinschaften

<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>324</b>	/	/	/	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>16</b>	<b>30</b>	<b>35</b>	<b>43</b>	<b>63</b>	<b>65</b>	<b>38</b>	<b>(5)</b>
Ohne Kinder	243	240	/	/	/	12	(9)	11	21	26	32	50	49	27	/
Mit Kindern	86	84	-	/	/	(5)	/	(5)	(9)	(9)	11	13	17	11	/
Mit 1 Kind	54	53	-	/	/	/	/	/	(5)	(5)	(7)	(9)	(9)	(6)	/
Mit 2 Kindern	25	24	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(6)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(7)	(7)	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	76	74	-	/	/	/	/	/	(8)	(8)	(10)	11	13	(8)	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	49	48	-	/	/	/	/	/	(5)	/	(6)	(8)	(8)	(5)	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	21	20	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	(5)	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/

## darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften

<b>Zusammen</b>	<b>324</b>	<b>319</b>	/	/	/	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>16</b>	<b>29</b>	<b>35</b>	<b>42</b>	<b>61</b>	<b>64</b>	<b>37</b>	<b>(5)</b>
Ohne Kinder	238	235	/	/	/	12	(9)	11	20	26	31	48	48	26	/
Mit Kindern	86	84	-	/	/	(5)	/	(5)	(9)	(9)	11	13	17	11	/
Mit 1 Kind	54	52	-	/	/	/	/	/	(5)	(5)	(7)	(9)	(9)	(6)	/
Mit 2 Kindern	25	24	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(6)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(7)	(7)	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	75	73	-	/	/	/	/	/	(8)	(8)	(10)	11	13	(8)	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	49	48	-	/	/	/	/	/	/	/	(6)	(8)	(8)	(5)	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	21	20	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(5)	(5)	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/

Bevölkerung (Lebensformenkonzept).

1) Familien/Lebensformen, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

6.3 Familien nach Familientyp in Bayern 2006 nach Alter sowie Zahl der ledigen Kinder  
 Ergebnisse des Mikrozensus

Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) 1)	Insgesamt	davon mit ... ledigen Kind(ern)			Familienmitglieder		
		1	2	3 oder mehr	insgesamt	je Familie	
	1 000					Anzahl	
		<b>Insgesamt</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>1 954</b>	<b>943</b>	<b>762</b>	<b>249</b>	<b>6 795</b>	<b>3,48</b>	
unter 3	295	133	115	47	1 078	3,66	
3 - 6	315	80	171	63	1 223	3,88	
6 - 10	440	90	234	116	1 758	3,99	
10 - 15	542	119	277	146	2 142	3,95	
15 - 18	395	95	193	107	1 556	3,94	
unter 18	1 377	517	630	229	5 045	3,66	
18 - 27	600	257	239	104	2 170	3,62	
27 oder älter	227	169	46	12	674	2,97	
18 oder älter	793	426	260	106	2 700	3,41	
		<b>Ehepaare</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>1 482</b>	<b>629</b>	<b>637</b>	<b>216</b>	<b>5 567</b>	<b>3,76</b>	
unter 3	240	99	100	41	913	3,81	
3 - 6	257	52	149	56	1 049	4,08	
6 - 10	361	57	201	103	1 518	4,21	
10 - 15	427	72	227	127	1 799	4,22	
15 - 18	309	60	155	93	1 298	4,20	
unter 18	1 071	341	529	201	4 192	3,91	
18 - 27	480	189	200	90	1 848	3,85	
27 oder älter	144	99	35	(10)	489	3,40	
18 oder älter	595	288	215	92	2 211	3,72	
		<b>Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>54</b>	<b>25</b>	<b>(7)</b>	<b>300</b>	<b>3,48</b>	
unter 3	28	17	(8)	/	97	3,50	
3 - 6	19	(10)	(7)	/	71	3,67	
6 - 10	17	(6)	(8)	/	68	3,96	
10 - 15	20	(7)	(9)	/	80	3,91	
15 - 18	15	(6)	(5)	/	57	3,86	
unter 18	76	46	23	(7)	266	3,52	
18 - 27	14	(7)	/	/	51	3,73	
27 oder älter	/	/	/	-	(6)	/	
18 oder älter	15	(8)	/	/	56	3,66	
		<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>86</b>	<b>54</b>	<b>25</b>	<b>(7)</b>	<b>298</b>	<b>3,48</b>	
unter 3	28	17	(8)	/	97	3,51	
3 - 6	19	(10)	(7)	/	70	3,64	
6 - 10	17	(6)	(8)	/	67	3,95	
10 - 15	20	(7)	(9)	/	79	3,89	
15 - 18	15	(6)	(5)	/	57	3,86	
unter 18	75	46	23	(7)	265	3,51	
18 - 27	14	(7)	/	/	51	3,74	
27 oder älter	/	/	/	-	(6)	/	
18 oder älter	15	(8)	/	/	55	3,67	
		<b>Alleinerziehende</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>386</b>	<b>260</b>	<b>101</b>	<b>25</b>	<b>928</b>	<b>2,41</b>	
unter 3	27	17	(7)	/	68	2,50	
3 - 6	39	19	15	/	103	2,67	
6 - 10	62	27	26	(10)	171	2,76	
10 - 15	95	39	40	15	263	2,78	
15 - 18	72	28	32	11	201	2,80	
unter 18	230	130	78	21	586	2,55	
18 - 27	106	61	34	11	272	2,56	
27 oder älter	81	69	10	/	179	2,20	
18 oder älter	183	129	41	12	434	2,38	
		<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>332</b>	<b>223</b>	<b>88</b>	<b>22</b>	<b>801</b>	<b>2,41</b>	
unter 3	26	16	(7)	/	65	2,51	
3 - 6	37	18	15	/	100	2,68	
6 - 10	56	24	24	(8)	155	2,76	
10 - 15	83	34	36	13	233	2,79	
15 - 18	61	23	28	(10)	173	2,83	
unter 18	205	116	70	19	522	2,55	
18 - 27	85	48	27	(9)	218	2,58	
27 oder älter	70	59	(9)	/	153	2,19	
18 oder älter	150	107	33	10	356	2,37	

Bevölkerung (Lebensformenkonzept).

1) Familien mit mindestens einem Kind der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen.